Lelegraphische Depeschen.

Inland.

Großartige Dentmalweihe.

Bennington, Bt., 19. Mug. Seute fand bie Ginmeihung bes Schlachtbent: mals für General Start ftatt, und bas fleine Städtchen ift von Gaften über= füllt, und gmar aus allen Theilen ber Ber. Staaten. 3ft boch auch ber Präfibent nebit ben Mitgliebern feines Cabinets und bie Gouverneure von brei öftlichen Stoaten anmefenb. Die Feft: lichfeiten begannen eigentlich fcon mit bem Tagesanbruch; benn um biefe Beit füllten fich ichon alle Stragen und Wege mit Menfchen und Gefährten. Biele hatten in vergangener Racht tein Schlaf: quartier mehr in Saufern befommen fonnen, fonbern auf bem freien Rafen ober in Belten trot ber froftigen Racht= Latt porlieb nehmen muffen. Beute frub ftromte Mles nach ben Lagergrunben um bas Colbatenbeim. Bor 6 Uhr icon wurde bie Reveille geblafen. Wegen 8 Uhr brachten auch noch bie Ertraguge große Menfchenmaffen berbei. Das meifte Intereffe erregte naturlich bie Ankunft bes Brafibenten und feines Gefolges, welche bie Racht in ber Bohnung von General 3. G. DicGullough ju North Bennington, 5 Meilen von hier, zugebracht hatten nnb in Equipagen, begleitet von einer Broceffion berittener "Grand Urmy": Mitglieber, erfchienen.

Um 104 Uhr begann bie große Milis tar= und Bereinsparabe nach bem Dent= mal. Der "Landesvater" Barrifon fann fich nicht über Mangel an Begeis fterung für ihn betlagen. MIs er unter bem Triumphbogen hindurchfuhr, fiel ein Regen von Blumen aus ben Sanben junger Dabchen auf und um feine Equipage, und gleichzeitig fang ein Rinderchor bie "America". Unweit bes Triumphbogens hielt ber Brafibent eine balbiffinbige Revue über bie Barabe ab. Der Enthusiasmus hatte mittlermeile eine mabre Fieberhite erreicht.

Endlich langte man am Dentmal an. Die Tribune enthielt 1000 Gigplage und mar mit Gegeltuch bebedt. Daneben mogte aber noch eine unabsehbare Menidenmaffe auf und ab. Erft nach ber Mittagestunde mar Alles in Orb: nung, fodaß bie Festreben beginnen fonnten. Die erfte Unfprache hielt, als Reftprafibent, Wheelod G. Beagen von der "Grand Army". Ihm folgte als Festaplan Rev. Barthurst von Bofton mit einem Gebet. Darauf iprach Gouverneur Bage im Ramen bes Staates Bermont. Er = Gouverneur Bregcott pon New Sampfbire überaab. als Brafibent ber Monument-Misociation. bas Dentmal formell an ben Staat Bermont. Darauf fang ein Manner: dor eine für biefe Belegenheit gedichtete und componirte Dbe. Achtb. Ebwarb 3. Phelps von Burlington mar ber nächste Rebner und erntete bejonber's fturmischen Beifall. Rach ihm wurde Präsident Harrison vorgestellt und hielt eine turge Rebe aus bem Stegreif. Die Mufittapelle fpielte, und Rev. Barthurft fprach ben Gegen. Damit mar bie Sauptfeier ju Ende. Beute Abend merben in ber Umgebung bes Golbaten: heims großartige Feuerwerte abge=

brannt. Bei ber Revue brach ein Theil ber Tribune plotlich ein, fentte fich jeboch nur wenige Boll - gerabe binter bem Brafibenten - und Alle tamen mit bem Schreden bavon.

Bennfylvaniens Republifaner.

Barrisburg, Ba., 19. Mug. Beute trat bier bie republitanische Staatsconpention gufammen. Es murde eine Brincipienerflarung angenommen, worin Anertennung für harrifon, Banamater, Blaine und bas DlcRinley-Gefet ausgefprochen und bie Doppelmährung befürwortet wirb, mit Freiprägung für alles Golb und Gilber, bas aus ameris fanifden Bergwerten tommt, und Bollschut gegen bas Gilber ber übrigen

Die furdthare Dike.

Wichita, Rans., 19. Mug. Unter ber ungewöhnlichen Site ber letten 10 Tage hat besonders bas Sornvieh im Gubweften bes Staates fchwer gu leiben gehabt. Es wird gemelbet, bag Sunberte von Studen Bieh am Connenftich umgetommen feien. Erft glaubte man gar, es fei eine neue tobtliche Rrantheit unter bem hornvieh ausgebrochen, bann aber erfannte man bie mahre Urfache.

"Olb Ontd" fommt wieder heranf.

Rem Port, 19. Mug. Der "Ubver: tifer" theilt beute mit : Unter ben Bielen, welche von bem jepigen Steigen im Beigen profitirt haben, befindet fich auch ber ercentrifche Er-Schufter Benjamin Butchinfon, welcher allgemein als "Dib Buto" befannt ift, von Chicago. Es beißt, bag bie Profite beffelben mabrenb ber Boche fich auf mehr als \$600,000 belaufen.

New Port: "Billfommen" von Bres men; "Besternland" von Untwerpen; "Giberia" von Glasgow; "Teutonic" von Liverpool (machte bie Fahrt in 5 Tagen, 16 Stunden und 31 Minuten; bas beißt, um 1 Lag und 35 Minuten schneller als jede frühere Fahrt auf ber gleichen Strede.)

Glasgow: "Ethiopia" von New York. Liverpool: "Majeftic" von Rem Dort. Rotterbym: "Spaarnbam" von Rem

Bremen: "Davel" von Rem Port.

Dentider tatholifder Centralverein.

Louisville, 19. Mug. Beute fand bie 36. Nahresperfammlung bes Deutschen Romifchfatholifden Centralpereins mit einem Musflug ber Delegaten und einem Bantett ihren glangenden Abichlug. Die Gaftfreundlichteit ber Louisviller unb bas Intereffe ber Breffe an ber Convention fanden bie allgemeinste Unerten= nung, und wenn nicht bas knotige Ber= halten bes irifden Bifchofs McClosten gemefen mare, fo burfte man fagen, bag bas Fest und bie Convention nicht burch ben geringften Migtlang getrübt worben

Geftern murben noch bie Statuten in einigen Buntten abgeanbert, und bie Bahl ber Beamten bes Wittmen= und Baifenfonds vorgenommen. hatte folgendes Refultat: 21. Miller von Cleveland, Brafibent; A. Beber von Racine, Biceprafibent; 3. Schiffer von Covington, erfter Gecretar; 3. Miller von Allentown, Ba., zweiter Secretar. Mis Bertrauensmänner wurben gemählt S. 3. Spaunhorft, Al. Rellefer, C. Bilberer von Chicago unb M. Reis von Louisville. Der Central: verein votirte biesmal \$300 als Beters= pfennig.

Mustand.

Mignel gegen Capribi!

Berlin, 19. Mug. Der Finangmini: fter Miquel ift beim Raifer barum eingetommen, die Getreibegolle auf 3 Do: nate außer Rraft zu feten. Der Reichs= fangler Caprivi hatte es vorher abge= lehnt, biefe Frage mit Miquel gu eror= tern, und man erwartet, bag bie birecte Berufung bes Letteren an ben Raifer die Meinungsverschiedenheiten gwischen ben beiben Miniftern gu einer Rrife bringen und ben Beftand bes Cabinets bebenflich gefährden mirb.

Roch ein ichweres Bahunuglud.

Berlin, 19. Mug. Zwifchen Oftromo Bofen) und Logwit fliegen geftern zwei Baffagierguge gufammen, die mit voller Beichwindigfeit fuhren. Behn Berfonen wurden getöbtet und viele anbere ver= lett. Die Trummer geriethen burch bie Rohlen von ber Locomotive in Brand, und es gab gräßliche Auftritte. Mehrere ber Berletten verbrannten vor ben Mugen Derer, welche fie retten wollten.

Gegen ben beiligen Rod.

Berlin, 19. Mug. Unter Borantritt ber "Rölnischen Zeitung" hat eine neue Campagne gegen bas officielle Ratho. litenthum in Deutschland begonnen. Benanntes Blatt protestirt febr ent= ichieben gegen bie Musitellung bes beili= gen Rodes in Trier und bezeichnet bie= felbe gerabezu als einen Schwindel.

Much werben überall Flugschriften verbreitet, in benen ber Bifchof von Trier angegriffen mirb, und man ftreitet fich lebhaft über bie von Pater Willems aufgeworfene Frage; Letterer ift ber Un= ficht, bag ber Rod Chrifti furger und von Schlechterer Qualität gemefen fein nulle, als der in Erier ausgestellte. Biele Ratholiten unterftuben gleich: falls biefe Angriffe.

Wiftige Schmamme.

Pofen, 19. Mug. In Glupp finb 17 Berfonen burch ben Benug von Cham= pignons, die in ben Martt gebracht mor= ben maren, vergiftet worben, und zwei berfelben find bereits geftorben. Bugorgem tamen 9 Bergiftungsfälle gleiden Charafters vor.

Erftaunliche Marichleiftung.

Coburg, 19. Mug. Leutnant Thiefen und Leutnant Arnold, vom 95. Coburger Regiment, haben es fertig gebracht, von Coburg nach Bamberg (eine Strede von 26 Meilen) und gurud in 16 Stunben und 35 Minuten gu marichiren, unb zwar in voller Marichausruftung.

3meibfünder vom Dimmel.

Roln, 19. Mug. Bei einem fchred: lichen Wirbelfturm, welcher bas Gaar: und Dofelgebiet beimjuchte, fielen Sagelforner von zwei Pfund maffenhaft bernieber und gerftorten weithin bie Dbitbaum= und Hebenpflanzungen. Safen und Bogel murben gu Sunberten er: ichlagen, und ber Balb gu Röllerplen= den murbe theilmeife entmurgelt. Der Schaben beläuft fich auf mehrere Dilli= onen Mart.

Dentichlands Getreibenoth.

Bien, 19. Mug. Die Breffe bringt in die Regierung, Die jetige Berlegen: heit Deutschlands hinfichtlich Befchaf: fung genugender Betreibemengen bei ben Berhandlungen über ben beutichs öfterreichischen Sandelsvertrag auszu: beuten und feine Bugestandniffe für bie Berabfehung von Getreibe-Ginfuhrraten zu machen, ba Deutschland wohl ohne= bies gezwungen fei, bie letteren berabgufegen, infolge bes ruffifchen Roggen= ausfuhrverbotes.

Berlin, 19. Mug. Die "Rorbb. Mug. 3tg." läßt fich aus Warfchau telegraphiren: Die Müller babier find auf's Gifrigfte bamit beschäftigt, Rog= geumehl und Rleie berguftellen. Alle Dreicher, bie man in ber Umgegenb auf= treiben tann, find gu hohen Breifen in Dienft genommen worben. Denn es handelt fich barum, noch fo viel Roggen wie möglich zu erportiren, ehe bas ruf= fifche Ausfuhrverbot in Kraft tritt.

Shate unter ber Erbe.

St. Betersburg, 19. August. Gine Depefche aus Camartand in Affatifch: Rugland melbet, bag ber befannte Forfder Capitan Barchemsty ungeheure Lager Golds, Bleis und Gifeners ents bedt habe, und in berfelben Gegenb auch auf reiche Betroleumquellen ge= ftogen fei.

Franfreichs Flotte bei John Bull.

London, 19. Aug. Seute traf bas von Rugland gurudtehrenbe frangofifche Flottengeschwader, unter Abmiral Gervais, am Ditenbe ber Infel Bight ein. Dort murbe es vom britifchen Canalge, fcwaber, unter Commando bes Abmis rals Gir Michael Genmour, empfangen. Die britifchen Schiffe waren bunt ge= fomudt, und murben jofort Galutichuffe ausgetauicht. Das frangofifche Beschwader murbe nach Comes geleitet, gegenüber dem Osborn-Balaft, ber Da= rineresideng der Königin. Morgen wird bie Ronigin Revue über die frangofifchen Schiffe in ber Osborne:Bai abhalten, und Abends werben Abmiral Gervais und mahricheinlich auch einige feiner Officiere mit ber Ronigin in Osborne

Portsmouth, wo ber Sauptempfang ber frangofifchen Flotte burch bie englis fche ftattfindet, ift bicht gefüllt mit Befuchern. Die Behörden und bie Benolferung, welche noch ben letten Befuch ber frangofifden Flotte im Jahre 1865 in angenehmer Grinnerung haben, metteifern barin, es ihren Gaften angenehm gu machen. Das gange Greignig mirb allerdings nichts von dem Enthuffas: mus bes ruffifden Empfanges an fich haben, fobag ber Abmiral Gervais wohl nicht in Berlegenheit binfichtlich Gra flarungen gegenüber bem Baren gebracht merben wirb. Die ruffifche Breffe hat bereits erflart, bag biefer Befuch burch= aus nichts an bem Berhältnig zwischen Franfreich und Rugland anbern werbe. Aber an entgegentommenber Boflichteit werben bie Frangofen jedenfalls nichts bei ben Briten vermiffen. Der Stabt= rath von Portsmouth bat ebenfalls \$2000 verwilligt, welche bem Mayor gur Unterhaltung ber Gafte im Boraus gu Gebote fteben.

Rach Beendigung bes frangöfischen Besuches wird sich Königin Victoria nach Balmoral, Schottlanb, begeben. Es ift zweifelhaft, ob fie biesmal von ben Battenbergs begleitet merben mirb, beren fie megen ihrer brei auffaffigen und jum Theil frankelnben "Babies"

milbe geworben fein foll. Unläglich bes Befuchs ber frangofis den Flotte wird amtlich mitgetheilt, bag bie Starte ber britifchen Flottenge: dwaber im Ausland in ben letten 5 Jahren von 96 Schiffen, mit einem Tonnengehalt pon 205.842 und einer Militärbemannung von 18.075 auf 110 Schiffe, mit einem Tonnengehalt von 306.983 und einer Bemannung von 23,357 angewachfen ift und noch immer weiter vermehrt wird, in der ausgefpros chenen Absicht, die Flotte Englands berjenigen von zwei beliebigen Grogmächten erften Ranges (natürlich find Frantreich und Rugland gunächft gemeint) gleichzus

Der Cocialiften-Weltcongreß.

Bruffel, 19. Mug. Der Congreß: belegat Sanial von Rem Dort hielt eine leibenschaftliche Rebe über bie ameritanifchen Buftanbe; er fagte, in ben Ber. staaten mürben jährl benjenigen, die fie bervorgebracht batten, gestoblen, und mitten in all' bem Reich: thum nehme bas Glend fo fchnell gu, bag Die "Beimath der Tapfern und Freien" in Birflichteit eine Solle geworben fei. Der Spanier Ramos murbe, weil er Anarchift mar, gezwungen, fich als Delegat gurudgugieben. Es ift porgefchlagen, die nachfte Situng, 1893, in Chi= cago abzuhalten.

Die Polizei verhaftete ben Delegaten Merlino von Stalien, weil berfelbe fcon früher aus Belgien ausgewiesen worben

Reue türfifde Ranberthat.

Conftantinopel, 19. Mug. Türkifche Räuber haben einen italienischen Gifen= bahninfpector entführt, welcher etwa 70 Meilen von Galoniti beschäftigt mar. und man glaubt, bag er gefangen gehalten wirb, bis ein ichweres Lofegelb für ihn erlangt ift.

Die Rauber töbteten auch einen Babnarbeiter am Schauplate ber Ents führung, mahricheinlich bamit Riemanb ben von ber Banbe eingeschlagenen Weg verrathen fonne. Bon bem Frangofen Ruppier, melder vor mehreren Tagen aufbrach, um feinen gefangenen Arbeit: geber loszutaufen, bat man feitbem nichts mehr gehört.

Telegraphifde Rotigen,

3m Mofel: und im Caarthale wurde die Ernte burch Sagelwetter fcwer beschäbigt.

Man glaubt nicht, bag ber Groß: herzog Frang von Dedlenburg-Schwerin noch eine Boche leben wirb. - In Berlin murbe bie Unftalt für

Behandlung anstedender Krankheiten in Gegenwart von Professor Roch feierlich - Das britifche Mittelmeergefdmas ber murbe bei feiner Antunft in Bille:

göfifden Rriegefdiffen mit großem Glang empfangen. - Gine mitrojtopifche Untersuchung hat ergeben, bag ber heilige Rod von Argenteuil von Rameelshaaren gemacht mahrend ber heilige Rod von Trier aus Leinen befteht.

franche von ben bort verfammelten fran-

- Bie aus Boben, Tirol, gemelbet wird, wurde bas Dorf Rollmann theilweise burch einen Boltenbruch gerftort. Richt weniger als 40 Berfonen follen babei ertrunten fein.

- Es beift wieber einmal, bag ber talienifche Minifter bes Innern, Gig. Ricotera, in ber nachiten Rammerfeifion eine Borlage jur Befchrantung ber Mus: manberung einbringen merbe. Die binnenländifden Brovingen Staliens ents völlern fich immer mehr.

Gin alter guds in der Falle.

Bertes fauft "billige" Kabel in England.

Die hiefige Bollbeharbe verfalgt ben

Berr Pertes icheint fich einmal grund: lich verrechnet zu haben. Er taufte auf feiner jungften Guropa-Reife in Bull ein nahezu 10,000 Gug langes Stahl Rabel, welches für bie Nordfeites Stragenbahn Berwendung finden foll, hat es aber, nach Auficht ber hiefigen Bollbehörbe, babei offenbar überfeben, an die hiefige Gingangestener zu benten. Die genannte Beh be will nämlich

bie Genbung mit einem Gingangszoll von nicht weniger als 60 Prozent ihres Werthes belegen, b. b. fie will Berrn Derfes bie Bevorzugung ber englischen Industrie ju Gunften ber einheimischen fo theuer, als es nur ergend möglich ift, buken laffen.

Mit Rudficht auf the großartig ents widelten hiesigen Strafenbahn-Unter-nehmungen, hat sich im Lande eine Industrie herausgebilbet, welche lebiglich Utenfilien für biefe Unftalten an= fertigt und in Folge beffen ganglich auf fie angewiesen ift. Und, ba ein Umgeben berartiger Industrien ja gerade vermie= ben werben foll, fo will tie Bollbehorbe es nach Rraften erichweren.

Das Rabel foll einen Werth von \$3000 reprafentiren, ber Boll burfte alfo bei 60 Brog. allein \$1800 betragen. Db Berr Pertes inbeg nicht boch Mittel und Bege finden wird, ben Boll gang gu umgehen ober aber bie Behorbe mit einer Rleinigfeit abzufinden, bas freilich fteht auf einem anderen Blatte.

John Boolenfad wird vertlagt. Das Bauamt will ihn zur Raison bringen.

Gestütt auf ein Gutachten bes Silfs: Corporations:Anwalts Chetlain, wird jest das ftabtifche Bauamt gegen John D. Boolenfad energifch vorgeben. Letterer ift Gigenthamer bes an ber Ede von Canal und Bafbington Str. belegenen Grundftudes und murbe bereits wieberholt erfucht, bie auf feinem Gigenthum ftebenbe bobe Mauer, ein lleberbleibfel eines por mehreren Jahren

abgebrannten Gebäubes niebergureigen. Woolenfad hat fich bisher aus bem einen ober bem anbern Grunbe von ber Befolgung bes Auftrags ju briden ge= mußt, fo bag morgen gerichtlich gegen ihn vorgegangen werben foll.

Bon feinem "Freund" bermeffert.

Der Schantwärter Benry Inslen, welcher in ber Wirthichaft 149 93. Str. angestellt mar, murbe heute fruh bald nach Mitternacht von feinem bisberigen Freunde Stephan Lugalle mit einem Ra= firmeffer angegriffen und burch ein halbes Dutend tiefer Schnitte über Arme, Bruft und Beine ichwer verwundet. Wie es icheint befanden Lugalle und Insley fich por Mitternacht in ber oben ermahn: ten Wirthschaft, Die von Inslen prompt um 12 Uhr geschloffen wurde, worauf beibe Manner bie 93. Str. entlang gin: gen und fich ihrer Wohnung zuwandten.

Mus unbekannter Urfache tam es je= boch jum Streit und Lugalle jog bas Meffer hervor und gerfleifchte feinen Begner auf ichredliche Beife. Der Bermunbete murbe nach feiner Boh= nung, 141 92. Str., gefcafft, wo ber herbeigerufene Argt bie Berlegungen für nicht unbedingt todtbringend erflärte. Lugalle murbe verhaftet.

Die "Abendpoft" ift das anertaunt befte bentiche Blatt für fleine Anzeigen.

Telegraphifde Rotigen.

In London murbe Billiam Turner als angeblicher Berüber bes icheuß: lichen Morbes an ber 5jahrigen Stein= hauerstochter Barbara Baterhouse gu Leebs gebangt. Er betheuerte bis gum letten Mugenblid feine Unfdulb.

- Wie bie Berliner "Nationalzeis tung" hervorhebt, werden beutsche Rauf= leute, melche ruffifchen Lieferanten bebeutenbe Borichuffe auf Roggen gemacht hatten, burch bas ruffifche Roggenaus: fuhrverbot große Berlufte erleiben.

- Etwa 200 Männer, Frauen und Rinber von ber Raper-Methobiftenfirche ju Danton, D., befanden fich auf einer Bafferfpagierfahrt, ols ihr Canalboot

unterging. Biele murben verlett. - Bei Deer Greet, Minn., gerftorte ein verheerender Hagelsturm etwa 1200 Acres Getreibe.

- Die Baumwollernte in verschiebes nen Theilen von Teras ift burch ben Beerwurm gerftort.

- Gin orfanartiger Sturm und Sagelichlag verheerte in Michigan bie 11m= gegend von Norwell, Rapoleon und

- Durch Umichlagen eines Bootes ertranten auf bem Dhio zu Cincinnati Frl. Clara Fechheimer, Frl. Laura Bamberger und Emil Bloch. Rur ber vierte Infaffe bes Bootes, G. Colo: mon, tonnte gerettet werben. - In ber Umgegenb von Ogben,

Utah, herricht große Mufregung über bie Entbedung riefiger Bleilager. Das Blei tritt beinahe rein, mit gahlender Gilberbeimifdung, auf. Es ift bereits an bem Schauplat eine neue Stabt ausgelegt worben.

Betterberiat.

Für bie nachften 18 Stunden folgens bes Better in Minois: Bolfig und

Bieber ein "Botel-Tod".

Die Noth treibt Geo. E. Melcher gur Derzweiflung.

Er öffnet ben Gashahn.

Beftern Abend nahm ein frember, muber Dann im Dafland Sotel ein Rimmer und ging fofort ju Bette. Seute Morgen gemahrte bas Dienit-Berfonal einen aus bem Raume bringenden Gasgeruch, und erbrach, ba ber Baft auf bas Untlopfen nicht antwortete, die Thure. Die Gindringenben fanben bie Babne ber Basleitung voll aufgebreht und ben Fremben als Leiche auf bem Bette lies

Muf bem Tifche lag ein offener Brief, belder folgendermaßen lautete: Chicago, ben 29. Juli 1891.

Un Jeben, ben es angeht! Mein Rame ift Geo. G. Melder, meine Wohnung No. 3111 Michigan Ave. 36 bin Mitglied ber Bernharb Comandery Chicago R. T. 35, Medina Temple Shrine, Corinthian Chapter, John Reumeifter, Do. 16 South Bart Ave., ift mein Freund."

Muger biefer Rotig, beren Datum gur Benuge beweift, bag ihr Schreiber fich fon feit langerer Beit mit Gelbftmorb= gebanten getragen haben muß, befanben fich in ben Tafchen bes Tobten einige Empfehlungsbriefe an hiefige Befchatts: leute, aus benen bervorgeht, bag Mel= der früher Mgent ber " Northern Steam= ibip Line" gemefen ift. Gein Tafchen= notigbuch enthielt bie Ramen einer Reihe pon Sotels in größeren Stäbten, und baneben folche Bemertungen, wie fie fich Beichäftsreifende gu machen pflegen, und endlich einen Mahnbrief bes Ge= cretars ber Mebina Loge, in welchem Melder um Entrichtung ber rudftanbis gen Beitrage in Sobe von \$5 erfucht wirb, ba er fonft feiner Mitgliedicaft verlustig gehen würde.

Die Garberobe bes Gelbftmorbers mar febr reduzirt und läft barauf fcblie: Ben, daß ber Mann fich bereits langere Beit ohne Arbeit und Berbienft herums gebrückt hat.

Gin Befuch im Saufe Ro. 3111 Mischigan Ave., welches ber Gelbstmorber Melder als feine Bohnung angegeben hatte, ergab, bag feine Gattin mit zwei

Rindern bafelbit bei ihren Eltern, ber Familie Borter, wohnt. Melder, ber burch Trunt und finan: gielle Schwierigkeiten in Bergweiflung gerathen fein foll, mar geftern noch in bem Saufe und rief burch fein Beneh: men fo große Aufregung hervor, bag feine Ungehörlnen ben Entichtuk fanten

und mohnte im Daufe Do. 352 42. Str. Streitende Grundeigenthums.

feine Aufnahme in bas Irren-Sofpital

gu veranlaffen. Melder hatte früher

als Agent ber "Northern Steamfhip

Line" eine angenehme Stellung inne

handler. 3. und E. Keebler contra Samp: ion & Co.

In bem Bolizeigericht ber "Armorn" hatten fich beute bie Do. 146 La Galle Str. etablirten Grundeigenthums: Mgen= ten, Gebrüber Benry 3. und Ebwarb Reebler gegen bie Unflage ihrer Concurrenten 3. C. Campfon & Co. gu verantworten, beren "Bertaufs= und Ber=, miethungs=Schilber" boswilliger Beife abgeriffen und vernichtet gu haben.

Berr Sampfon ergahlte, bag er von Ebward 3. George bie alleinige Erlaub: nig erhalten habe, auf beffen leersteben= bem Bauplat Ro. 138 Babafh Ave. feine Schilber aufzuftellen und bag er von biefem Rechte Gebrauch gemacht habe. Um folgenden Tage fei fein Schilb entfernt und an Stelle beffen ein foldes ber Firma Reebler & Co. aufge: richtet gemejen. Er habe biefes entfernt und wieder fein eigenes angebracht, um inben fury barauf ju finden, bag bie Reeblers ihm wieder benfelben Streich gefpielt hatten. Er ließ feine Concurrenten beshalb unter ber Untlage ber boswilligen Gachbeschäbigung und bes

Abreifens von Schildern verbaften. Die Ungeflagten fagten heute gu ihrer Rechtfertigung, daß herr Edward 3. George ihnen ebenfalls, und gwar auch ihnen "allein" bie Erlaubnig gur Auf: richtung von Schilbern an ber ftreitigen Stelle ertheilt habe. Gampfon ertlarte auch, beweifen zu wollen, bag bie Ber: flagten auch Schilder ber Firma Ban Bliffingen beruntergeriffen hatten; ber Richter ließ fich inbeg auf nichts Beiteres ein und vericob bie Berhandlung bes Falles bis jum Freitag, bamit bie Barteien Gelegenheit finben, fich bes Beugniffes bes herrn George ju verfichern.

Erhielten ihren Lohn.

3m Armory = Polizeigericht gelangte wiber Erwarten bereits heute bie an anderer Stelle ermähnte Untlage gegen Frantie Leland und ben Beichenfteller Frant Haywood gur Berhandlung. Das Frauengimmer, welches beidulbigt mar, wei junge Mabden gegen beren Billen im Saufe behalten gu haben, murbe um \$50 gestraft und ben erbarmlichen Rerl, ber bie Dabchen nach ber Lafterhöhle brachte, traf bie gleiche Strafe.

Ge wird immer beifer.

Bon bem Wetterbureau ging uns heute am fruben Dorgen bie Mittheilung gu, baf bas Gintreffen einer marmen Boge bes Wetter in Illinois: Wolfig und noch im Laufe bes heutigen Tages Regenschauer und mahricheinlich schwere erwartet werbe. Die burch biefelbe Sudwinde; am Donnerstag Regenschauer. | verurfacte Sibe wirb voraussichtlich

Collifion im Rordfeite-Tunnel.

Zwei Perfesche Kabelbahnzuge fto: Ben zusammen und verurfachen eine Panit.

Gladliger Beife Riemand verlett.

Gin bofer Stern maltete beute Bor: mittag mieber einmal über ber Nordfeite: Rabelbahn-Linie bes "Baron" Derfes, und nur einem gladlichen Bufall ift es ju verbanten, bag ein Unfall, ber fich im La Galle Str. Tunnel ereignete, feine Menschenleben als Opfer forberte.

Die erfte Störung fand an ber Bells Str. ftatt, mofelbit ein Greifmagen aus bem Geleife fprang. Auf bas Erfuchen bes Condutteurs ftiegen die Paffagiere ab, und ber mannliche Theil berfelben arbeitete feuchend und fcmigend, um ben ichweren Bagen wieber in bie rich= tige Position ju bringen. Rachbem bies endlich gelungen und ber Bug in ben Tunnel eingelaufen mar, paffirte ein weiteres Malheur.

Mus irgend einer Urfache ftanben bier funf ober feche Buge gufammengefeilt und der eben einfahrende Bug von ber Bellsstraße verlängerte bie Linie. Gi= gentlich hatte ber Condutteur gurudlau= fen und ben Collegen vom nachften Buge warnen muffen, aber er bachte mahrfcheinlich, bag es im Tunnel hubich tühl und braugen febr beif fei, meshalb er blieb und ber weiteren Entwidelung ber

Dinge harrte. Go tam es, bag ber nachfte Bug, beffen Führer von ber Gachlage im Tunnel feine Uhnung hatte, mit voller Bucht an ben eben eingelaufenen an= prallte. Dann folgte ein Moment großartiger Confusion: Damen murben ohnmächtig, ober gaben fich wenigftens ben Unichein, als ob fie es wurden, Manner behaupteten, Arme und Beine gebrochen zu haben, furg - es mar eine beillofe Birthichaft.

Rach Berlauf einiger Minuten flarte fich indeg die Situation. Die ohnmach= tigen Damen tamen in ben Urmen galanter Gerren wieber gu fich und ichließ: lich ftellte es fich heraus, bag Diemanb ernstlich verlett worden war. Mittler= weile war auch bas Sinbernig am Rabel beseitigt und ein Bug nach bem andern gelangte gludlich wieber an's Ingeslicht.

Bieder ein Grieche angefallen.

K. Seniflos tödtlich verwundet.

Erft vor einigen Tagen berichteten wir über einen feigen Morb, welcher an einem jungen griechifden Fruchthanbler verübt murbe, und icon wieber bat fich eine ahnliche Unthat ereignet, beren Opfer ichwerlich mit bem Leben bavontommen wird. R. Genitlos, ein 20 Jahre alter Grieche, welcher einen Bertaufsitand an ber Gde von Bladhamt und Roble Str. hat, murbe geftern Abend pon brei jungen Bolen in einen Streit verwidelt und burch einen Meffer= ftich tödtlich vermundet.

Die Angreifer maren Frant Jenestowsti und Joseph und Beter Machnut. Die Burichen tauften gunachft einige Früchte und begannen ben Streit bes Breifes megen. Dann wollte Jenes: towsti für ben Griechen Früchte vertau: fen, boch biefer fagte ben Burichen, fie follten ihrer Wege geben. Es fam barauf zu einem Sandgemenge, mah: rend beffen Joseph Dachnut ein Meffer gog und baffelbe bem Griechen tief in bie Geite ftieg. Der Getroffene fant gu Boden, und bie feigen Angreifer ergrif: fen bie Flucht. Jenestowsti murbe später verhaftet, aber die beiben anderen

befinden fich noch in Freiheit. Genitlos Angreifer wohnen an ber Samuel, nabe ber Mugufta Str., unb rangiren im Alter von 14-18 Jahren.

Gine verfperrte "Allen".

Straffen Inspektor Burke wird un-

angenehm. 3m ftabtifchen Stragen-Departement laufen täglich Beschwerden ein über ben Buftand ber "Alley" hinter ben Ruinen bes Siegel & Cooper'ichen Gefchafts: haufes, welches befanntlich vor einiger Beit burch Feuer gerftort murbe.

Die in Rebe fiehenbe "Allen" ift nämlich in einer folden Beife mit Schutt angefüllt, bag es unmöglich ift, biefelbe gu paffiren. Angrengende Gechaftshäufer find aber beim Abladen ihrer Baaren größtentheils auf biefe Sintergaffe angewiesen und von ben Befibern Diefer Baufer tommen Die Bedwerben.

Die Firma Siegel & Cooper, welche Befigerin bes Brand: Grunbftudes ift, wurde bereits mehrere Dale aufgefor: bert, bie hinwegichaffung bes Schuttes, ber nebenbei einen unerträglichen Bes ftant entwidelt, ju veranlaffen, hat aber bis jest alle berartige Aufforberungen unbeachtet gelaffen.

Strafen = Infpettor Burte ertlarte beswegen beute, bag er fich gezwungen fahe, bie "Mulen" auf ftabtifde Roften reinigen gu laffen und ben Betrag fpater von ber faumigen Firma einzutreiben.

Der Boligift jog den Rurgeren.

Der fommanbirenbe Lieutenant ber Polizeiftation an ber Stanton Ave. er: wirtte heute Saftbefehle gegen Batrid Collins, Emmett Barry, James Don: nelly und Charles Deurphy, weil biefe angeblich am Samftag Abend ben Boli= giften French, als er fie wegen ruheftorenden garmens an ber Gde ber 37. und Clart Str. verhaften wollte, weiblich burchgeprügelt haben follen. Der Bolis gift muß noch Saufe zu fiben und feine Brufden und Beulen tublen.

Unnöthige Aufregung.

Die "Sensation aus der vierten Uve." verfracht.

Frau Bhite freigefproden.

Das auch unferen Lefern mohl noch erinnerliche Auffinden zweier Frauens= personen in bem Saufe Ro. 129 4. Ave., welche angeblich bort eingesperrt gehalten worben waren, rief mahrend ber letten Boche eine große Aufregung hervor und murbe von der Tagespreffe in höchft fenfationeller Beije befprochen. In erfter Linie ift allerbings bie Polizei für ben garm verantwortlich gu

Schwierigkeiten, unter benen bie "Bes freiung angeblich bewertstelligt morben war, die Schilberung bes angeblichen Befängniffes u. f. w. waren wirtlich hochfenfationeller Ratur. Bor Richter Lyon ftellte fich beute Morgen bie Affaire in einem bebeutenb harmloferen Lichte bar und murbe jeder Romantit entfleibet. Die farbige Bes fiberin jenes Saufes, Frau Bhite, wiel

machen benn beren Berichte über bie

burch Beugen nach, bag Frau Rimpler aus Cincinnati fich freiwillig moden lang in ihrem Saufe aufhielt. Die einzige Gelegenheit, bei melder fie verhindert murbe, auszugehen. mar, als fie fich einmal betrunter gatte. Malvine Spierling, bas banifch. Dabe den, welches ebenfalls auf ichaud.rhafte Beife vergewaltigt worden fein follte, hatte fich noch teine halbe Stunde in bem Saufe aufgehalten, als bie Polizei erichien. Auch fie war freiwillig ges

fommen. Das abgegebene Zeugniß lautete fe bestimmt, daß bie Bahrheit beffelben fcmer in Zweifel ju siehen mar. Mugerbem gaben bie an ber Mitaire bes theiligten Poliziften ichlieflich felbft gu, bag fie Frau Rimpler bei verschiebenen Gelegenheiten in bochft zweibentigen Situation angetroffen hatten. Unter biefen Umftanben mar es nicht gu vermundern, bag Richter Lyon bie Farbige Bhite von aller Schulb freifprach.

Mus bem Coroners-Mimt.

Joseph Mantel stiebt im Armen-

hause. Joseph Mantel, feit einigen Tagen ein Infaffe bes Armenhaufes, murbe heute Morgen tobt in feinem Bette ges

3m County Sofpital ftarb mahrenb ber letten Racht ber Arbeiter James hogan an ben Berletungen, welche er erlitt, als er am 12. August burch einen Bug ber Chicago, Milmautee & St. Baul = Bahn ju Boben gefchleubert murbe.

Werner murbe ber Coroner bavon bes nachrichtigt, daß eine unbekannte Frau, bie gestern Rachmittag von ber Boligeis Station an ber Marmell Str. nach bem County-Sofpital gebracht murbe, in letter Racht bort verftorben ift.

Mus bis jest unbefannter Urfache und ohne ärztliche Silfe ftarb geftern Abend plöglich die Ro. 285 Sidorn Str. moh= nenbe Bridget D'Brien.

Der Coroner wird fammtliche Falle unterfuchen.

Die Opfer mehren fic.

Poft-Infpettor Stuart erhielt heute vieder eine Angahl Briefe von folden Berfonen, welche auf bie "National Capital Savings, Builbing & Loan Mif. " "hereingefallen" find. Gin Dann aus Tenneffee ichreibt, bag er im Bers trauen auf Die Buverläffigfeit ber Gefells chaft und auf beren Berficherung bin ein Datleben zu erhalten, eine große Uns gahl Aftien gefauft hat und jest vor ber Alternative fteht, entweder Gelb gu ichaffen, ober von Saus und Sof vers

trieben au merben. Mehnlich lauten auch bie übrigen Schreiben. Erob ber gegentheiligen Berficherungen bes alten Mortimer ftellt es sich von Tag zu Tag mehr und mehr heraus, bag bas gange Unternehmen nichts weiter als ein coloffaler Schwinbel ift. Much Infpettor Stuart foliegt fich biefer Unficht an. Schon bie per Girtular veröffentlichte Ungabe, bag bas Betriebstapital ber Gefellichaft \$2,000, 000 betrage, mabrend in Birtlichteit nur \$250,000 gezeichnet (nicht einges ablt) maren, ift genügend, um ben Chas rafter bes Unternehmens ju tennzeichnen.

Giner der Bermiften wieder ba.

Billie Fröhlich, einer ber am Mons tag entlaufenen Botenjungen ber " Boftal Telegraph Co." ift nach einem furgen Bummel" bereits wieder an feine Urs beit gurudgefehrt. Bon ben anbern Durchgangern hat man bis jest nichts gehört und Fröhlich behauptet, über ihr Berichwinden teine Austunft geben gu

Dem Criminalgerichtfüberwiefens

Der Gauner John DeRenna, welcher. wie feinerzeit berichtet, ben Clert Rens neby vom Leland-Sotel um \$15 bes fcwinbelte, wurde heute Bormittag bess wegen vom Richter Blume unter \$300 Bürgichaft bem Eriminalgericht übere miefen.

Opfer ber Bike.

Der Italiener Gelir Bortriclo, Tagelohner, wohnhaft Ro. 815 28. 17. Str., murbe geftern Rachmittag won ber Sibe übermaltigt und ftarb Abend. Er mar 37 Jahre alt.

Bejet Die Countagt-Beilage ber Michhadt

Abenduoft.

Erfceint täglich, ausgenommen Sonntags. Derausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. 181 Bafhington Str Chicago. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Durch unfere Erager frei in's Saus geliefert abrlic, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Jahrlich nach bem Auslande, portofrei 95.00

Rebatteur: Frit Glogauer.

3m Dienfte ber Giabt hat fich weder Mayor Washburne, noch Compt= roller Man bisher berartig angestrengt, bag Beibe berechtigt waren, fich Monate lang ihren Umtspflichten zu entziehen. Benn fie aber ber Rube und Erholung wirflich fo fehr bedürftig find, fo follten fie wenigstens in ber Feriengeniegerei mit einander abwechfeln und nicht Beide zu gleicher Zeit faulengen. Es ift boch - gelinde gefagt - feine Ehre für bie Stadt Chicago, daß ihr thatfaclices Oberhaupt berfelbe Alberman Cullerton ift, ber im Auftrage ber Morthern Pacific Bahngefellichaft eine Ordinang durch ben Stadtrath burch: ichmuggette und nur beshalb nicht ausgestoßen wurde, weil er "zu viel weiß." Möglich ift es ja, baf Gullerton von ben ftabtifchen Angelegenheiten mehr verfteht, als der Mayor und der Comptroller que fammengenommen, aber es gibt befannt: lich auch Ginbrecher, melde an Geschid: lichteit bie beften Schloffer übertreffen. Tropbem ift es nicht üblich, die Berftel= lung ber biebesficheren Gelbichrant: Soloffer ben hervorragenoften Dietrich: fünftlern zu überlaffen.

Der Commiffar für öffentliche Ur= beiten, Bufinegmann Albrich, ift "theo= retifch" ber pflichtgetreuefte Beamte, ben bie Stadt noch je gehabt hat. Geine Borlefungen über die Beziehuugen ber Stadt zu ben Monopolgefellichaften wirten formlich erfrifdend. Un feinen Mustaffungen über bas Berhältnig ber neuen Gasgefellichaft gur Stadt vermag fetbft ber trateblindtiafte Tabler nichts auszusegen. Das Berg eines jeben braven Bürgers fcmoll vor Freude, als Bufinegmann Albrich öffentlich antunbigte, er werbe bie "Economic" Gas= gefellschaft teinen Boll Röhren legen taffen, ehe fie ihm bewiefen habe, bag fie wirflich Gas zu liefern gebente, und ferner werbe er fie zwingen, jeden Buchftaben der ftabtifden Berordnungen buchftablich zu erfüllen. Leiber ver= lautet aber jest ichon, bag bie "Econo: mic" gar feine Berbindungen gwischen ihrer angeblichen Sauptleitung und ben einzelnen Baufern berftellt, alfo augen= scheinlich auch nicht bie Absicht bat, jemals Gas zu liefern; baß fie ferner bas Bflafter in ben von ihr benütten Straken grundlich gerftort, ohne es wiederher: ftellen gu laffen, und bag endlich alle ibre Beranftaltungen auf bie Absicht binbeuten, Die Stragen noch mehrere Male aufreigen gu laffen. Augenschein= lich hat die traftvolle städtische Bermal= tung por Baron Pertes ben Degen ein-

Benn Sempfteab Bafbburne am Ende feiner Amtszeit nicht ebenfo fchimpflich berausgeworfen werben will, wie fein unmittelbarer Borganger, fo ift es Beit, bag er feine Berfprechungen einzulofen beginnt. Die unabhangigen Stimmgeber haben ihm ein gemiffes Wohlmol= ien entgegengebracht, weil fie menigstens bie Redlichteit feiner Abfichten nicht bezweifelten, aber fie fangen gu befürchten an, bag feine Bermaltung noch viel faftlofer und ichlechter fein wirb, als bie Cregier'iche, und bag ihm felber gar nichts mehr baran liegt, ob man ibn für einen auten ober für einen Schlechten Mayor halt. Letteres ift bas Schlimmfte. Wenn bem Mayor ber Ehrgeig abhanden getommen ift, fo follte er fich, feinen Freunden und ber Burger= daft im Allgemeinen ben Gefallen thun, o rafch wie irgend möglich abzudanken.

Mit Genugthuung oder auch Schabenfreude hebt ber Rabelbericht über bie internationale Arbeiterconferen; in Bruffet die Thatfache hervor, daß auch bet biefer Gelegenheit tein Mittel gur Beilung aller Weltschäben vorgeschlagen worden ift. Die Abgeordneten aus allen Lanbern mußten gmar genug gu Magen, fonnten fich jeboch nicht barüber verständigen, wie ben vielen Mängeln abzuhelfen fei. In derfelben Lage be= finden fich aber auch die großen und gentalen Staatsmanner, Die tiefen Den= fer und bie bebeutenben Manner ber Wiffenschaft. Bom Bapft und bem beutschen Raifer angefangen, beschäftigt fich heutzutage fo ziemlich Jebermann mit ber "focialen Frage." Gie mirb inbeffen im Batitan ebenfo menig gelöft, wie in ber abgelegenften Dorfpfarre, im Minifterrath ebenjo menig, wie auf ber Bierbant. Beshalb follten alfo gerabe bie in Bruffel verfammelten Arbeis ter im Stanbe fein, bes Rathfels Lo:

jung gu finden? Dennoch ift ble Confereng fo bebeu: tungsvoll, daß nur gang oberflächliche Bobitopfe fie gu verhöhnen magen. Denn ihr liegt ber Gebante gu Grunde, "Beftalter bes Berfehrs" jeber wirklich großartige Fortichritt nur ein allgemeiner fein tann. Ginfeitige Er: rungenschaften biefes ober jenes Bolfes laffen fich nicht bauernb behaupten. Benn baber bie Arbeiter ber verichiebes nen Länder einander näher treten und wenigstens einen Theil ber Uebelftanbe, bie allen Gulturlanbern gemeinfam find. gemeinschaftlich zu beseitigen versuchen, fo ift bas jebenfalls beffer, als menn fie bestrebt maren, sich gegenseitig bie Balfe abzuschneiben. Die Baterlandeliebe leibet unter folchen Bestrebungen nicht mehr, als beifpielsweife unter ben Berfuchen, bie Gefahren gur Gee burch internationale Berftandigung zu verrin: gern ober bie Schreden bes Rrieges auf bemfelben Bege gu milbern. Beshalb befpottelt man nicht bie Geeconferengen, weil fie nicht alle Schiffsunfalle verbin=

Die Bruffeler Arbeiterzusammentunft wird entichieben nicht ergebniflos verlaufen. Gie wird viel gur Rlarung und Sichtung ber Unfichten beitragen und ben verschiebenen Regierungen werthvolle Fingerzeige geben. Mehr haben ihre Beranftalter meber beabsichtigt noch er-

Die Raturgefdichte der Budelet wird unferen canadifden Rachbarn balb ebenfo geläufig fein, wie uns felbft. Much fie lernen jest, bag bie Corruption in der einen Partei gerade fo groß ift, wie in ber anderen und unter jeder Regierungsform gleich gut gebeiht. Raum ift ber conservative Dominialminister Sector Langevin gur Abbantung gezwungen worden, fo werben über ben liberalen Premierminifter ber Proving Ontario bie mertwürdigften Enthullun: gen gemacht. Berr Mercier ließ fich cbenfo "fchmieren", wie Gir Bector. Die von ihm begunftigten Contractoren bezahlten nicht nur feine Schulden, fonbern ichentten ibm auch ein Saus, einen prachtvollen Belg, Pferbe und Bagen und noch viele andere Gegenstände, bie bes Menschen Berg zu erfreuen geeignet find. Much gewannen fie bie Gunft feiner hoben Gemablin mit benfelben Mitteln, welche bie vom Urlaub beimfehrenden beutschen Refruten ber Frau ihres Feldmebels gegenüber in Unmenbung zu bringen pflegen. Die Libera-Ien, welche aus der Aufdedung ber confer= vativen Bubeleien großen Rugen gu gieben hofften, find jest natürlich febr fleinlaut geworben. Den Steuergab lern aber geht endlich ein Licht barüber auf, mober Die coloffalen Schulben Ca= nadas frammen und wie es fommt, bag trop ber riefenhaften Gelbaufmenbungen bas Land immer mehr gurudgebt. Für bie canadischen Bubler ift Canada piel an flein. Gie batten fich ein anberes Reich für die Bethätigung ihres Unternehmungsgeiftes fuchen follen.

Min den weifen Richtern, die im Sinne bes Bauernbundes "Recht" fpreden, haben Die Leute in Ranfas ichon mehr als genug. Die Demofraten wer: ben mit den Republitanern gufammen= geben, um bie Ermablung von Richtern gu verhindern, welche nur das Gigenthum ber Bauern für rechtmäßig, alles andere Gigenthum aber für Diebstahl halten. Giner ber Richtercanbibaten hat u. A. ben Gat aufgestellt, bag bie Rechte bes Rubniegers benen bes Befigers gleichfteben, bag alfo ein Mann, ber eines anderen Mannes Farm bebaut, auch bann nicht ausgetrieben merben barf, menn er meber für bie Farm felbft, noch Pachtgelb für die Benütung berfelben bezahlt. Wenn ber Bauer Gelb ausleiht, fo verlangt er natürlich Binfen, wenn er aber Gelb von anderen Leuten borgt, fo halt er es fur eine große Gemeinheit, ihm Binfen abgufors bern. Diefen fonderbaren Rechtsan= schauungen tonnen biejenigen Bahler in Ranfas, bie nicht zum Bauernbund geboren, burchaus teinen Gefchmad abgewinnen. Es ift baber mahricheinlich. baf pon ben neun Begirtsrichtercanbis baten, welche ber Bund fur bie nachfte Berbitmahl aufgestellt hat, tein einziger ermählt merben mirb.

Lofalbericht.

Gin Bild bon der Levee.

Blutiges Duell in der Wohnling einer Dirne.

Das Grauenzimmer und fein Galan bermun

In dem Rellergeschof bes Saufes Do. 174 Clark Str. fand geftern Abend amifchen ber fchmarghäntigen Dirne Rora Sill und ihrem gleichfarbigen Liebhaber James Moody ein blutiges Mefferduell

Gegen 6 Uhr erhielt bas bortfelbft wohnende Frauengimmer ben Befuch Moodys; es murbe fleißig ftarten Getränken zugesprochen und ploplich erhob fich amifchen ben "Liebenden" ein Streit, in beffen Berlauf Beide gu ihren Meffern griffen und fich nach Bergensluft fo lange gegenseitig bearbeiteten, bis bie Boligei bem Rampfe ein Ende machte und bie beiben Duellanten einfperrte. Rora bat Meffermunden an bem rechten Urm und ber linten Bruft, ihr Gegner einen tiefen Schnitt unter bem linten Schulterblatt aufzumeifen, boch finb, ärztlichem Gutachten gufolge, Die fammtlichen Berletungen ungefährlich.

Die beiben Berhafteten genießen ben bentbar ichlechteften Ruf und maren be: reits miederholt in Defferaffairen vers

Mooby murbe erft fürglich, und zwar, mie er bamals angab, im Schlafe, por einem Saufe an ber vierten Ave., burch einen Defferftich vermundet.

Inqueft im Falle Sousta.

Bei bem geftrigen Inquest an ber Leiche bes Gelbftmorbers Charles housta erzählte der als erster Zeuge auftretende Schlächtergeselle Joseph Bondreski, ben unfern Lefern bereits bekannten blutigen Borgang, nämlich, bag houska feine eigene Frau und ihn mit einem Meffer verwundet, und fich ichlieflich felbft bie Reble von Dhr gu Dhr burchichnitten Ferner fagten einige Rachbarn übereinftimmend aus, bag Bousta bau= fig Bant und Streit in feinem Saufe verurfacht habe, woraufhin bie Gefdwo= renen ihren Babripruch babin abgaben, bag Sousta als Gelbitmorber geftorben fei, nachdem er einen Morbverfuch auf feine Gattin verübt hatte.

Tod auf der Strafe.

Sinter bem Saufe Do. 618 Fulton Str. murbe gestern ein fcmer leibenber Mann aufgefunden, me ber, bevor argt= liche Gulfe gur Stelle gebracht werden tonnte, verftarb. Die Leiche murbe nach Klaners Morgue, an ber Milwau-tee Ave., geschafft. Der Tobte mar bern können, ober weshalb macht man etwa 35 Jahre alt, 5 Juß 8 Boll groß, hatte schwarzes haar und Schnuwebare und trug dunkelblauen Rod und Best lich aus der Belt geschafft haben?

Arbeiter Mingelegenheiten. Ein Boycott gegen Barnums Circus im Unzuge.

Allgemeine Rotigen

Die organifirten Bimmerleute und beren "Balting Delegates" halten ihre Mugen nach allen Richtungen bin offen. Raum find bie fortwährend entstehenden Schwierigfeiten an ber einen Stelle bei= gelegt, fo geht es anberswo wieder los. Momentan find es bie Borbereitungen für bas Aufschlagen bes Barnums'ichen Circus, welche Grund gu Ungufrieben= heiten und Streitigfeit geben. Contrattor Mllen, ber bie Musführung ber nöthigen Baulichteiten für ben Girtus übernom: men hat, befchäftigt nämlich Richt= Unionleute gum Breife von 20 Cents pro Stunde. Gin Comite vom Carpen: ters Council begab fich gestern an Ort und Stelle, um mit bem Contraftor betreffs biefer Ungelegenheit Rudfprache gu nehmen, aber Berr Allen zeigte fich nicht geneigt, mit bem Comite in Berfehr zu treten. Die Gache wird mahr= fceinlich ben Central-Rorpern ber biefigen Organisationen unterbreitet werben, und ein Boncott fteht in Ausficht. Da die Circus-Borftellungen fonft von ben best situirten Arbeitern start frequentirt merben, fo burfte biefer Umftanb ben Befigern bes Circus febr unangenehm fein, umfo mehr, als bies felben mahricheinlich bie Doglichfeit, bag bie Grrichtung ber Blatformen und bes Umphitheaters ju irgend welchen Streitigkeiten führen fonnte, gar nicht in Betracht gezogen haben. Die Bimmerleute bagegen find ber Meinung, bağ es mit Barnum folecht beftellt fein murbe, menn er fich auf Leute, melde nicht mehr als 20 Cents pro Stunde verdienen, verlaffen follte. Diefe mur: ben taum in ber Lage fein, mit ihren Familien bie Borftellungen zu befuchen.

In Greifs Salle, Ro. 54 Beft Late Str., fand geftern Abend eine Berfammlung ber Dobelichreiner ftatt. Es murbe beichloffen, ben Sabritanten 2infangs ber nachften Boche bie Forberungen, welche bie Unionen betreffs Berfürzung ber Arbeitszeit und Abichaffung ber Stüdarbeit fiellen, gu unterbreiten. Die Fabrifanten haben bann bis Enbe bes Monats Beit, um ihre Entscheidung

Der Berfuch ber "Interior Finish Co." am Rord-Bier, Die Lohne ber bort beschäftigten 250 Tifchler um 10 Pro= gent herabzufeben, ift nicht gegludt. Die Leute legten fofort bie Arbeit nieber, als ihnen die Reduction angefündigt murbe und fingen erft wieber an gu arbeiten, als fie bie Berficherung erhielten, bag alles beim Alten bleiben folle.

Die Couliffenichieber und fonftige an ben hiefigen Theatern beschäftigten Urbeiter grundeten geftern eine Organi: fation und traten ber "Feberation of Labor" bei. Die Leute verbienen jest \$7 pro Boche und organifirten fich, um einer fpater gu ftellenden Forberung auf entsprechende Lohnerhöhung Rachbrud geben gu fonnen.

Geftern begann in "Bridlagers Sall" Die Diegjährige Convention ber "Rational Woodworfers International Union of America." Diefelbe wirb brei Tage

Die Biegeleiarbeiter-Union inftallirte in ihrer letten Gibung nachftehend bes nannte Beamte: Prafident Theodor Steffte; Bice-Brafibent Unton Schmibt; Brot. Gecr. Guftav Brange. Bieber: ermählt murben: Fin. Gecr. Wilhelm Rologiet und Schatmeifter Guftav Maner. Die Union versammelt fich jeben erften und britten Mittwoch im Monat in der Turnhalle Nordwest Ede von Clybourn und Southport Ave.

Wichtig für Importeure.

Richter Blodgett entscheidet mehrere Reclamationen.

Bundes : Richter Blodgett entschied eine Reihe von Reclamationen biefiger Importeure gegen bie Bobe ber Gingangegolle, mit welchen Ginnehmer Clart verichiedene Artitel belegt batte. .

Bunachft erflarten verichiebene Gigar: renhandler, bag es, ihrer Unficht nach, nicht gerechtfertigt ericheint, bag ber Betrag ber in Cuba auf die Cigarren gelegten Steuer (50 Cents pro 1000 Stud) hier mitverzollt merden folle. Der Richter wies bie Befdmerde aber als unbegründet gurud, ba eben ber mabre Werth ber Cigarren burch ben Raufpreis einschlieglich bes Stempels bestimmt

Gbenfalls abichlägig beichieben mur: ben bie Mufikalienhandler Lyon & Bealn, Benry Detmer, Die "Chicago Mufical Co. "und andere, melde Gaiten und Theile musikalifcher Inftrumente gum Gabe von 25 Brog., gleich fertigen Inftrumenten, importiren wollten.

Erfolg mit feiner Reclamation hatte bagegen ber Korthandler A. Magnus. Bei ber Befteuerung feiner Artitel hatte ber Bollabichater einen Irrthum began:

Die Bergollung ber Cartons, in mels den Bitfin & Broots, ihre Porgellan: taffen importirt hatten, mit 100 Brog murbe ebenfalls von bem Richter beitä: tigt, ba bie Schachteln nicht einen noth: mendigen Theil ber Berpadung bilben.

Brad die Schulter.

Muf bem Bege nach feiner Bohnung murbe geftern Abend ber Schreiner John Staubemeyer in einer "Alley" gwifchen Smith und Weeb Str. von einem fcwer beladenen Bagen fo ftart gegen bie Band eines Saufes gebrudt, bag er einen Bruch feiner linken Schulter ba= vontrug. Staubemeyer ift 38 Jahre, verheirathet und wohnt Ro. 285 Day: ton Str. Er murbe nach bem Alerianer-hofpital gefchafft.

Bieder der Gafolinofen.

In der Bohnung bes henry Beller, Ro. 511 2B. Obio Str., fand geftern eine Gafolin-Erplofion ftatt. Der genannte Berr erlitt babei fo ichmere Branbmun: ben an Geficht und Sanben, bag er um Aufnahme im County-Sofpital nachfuDie Belfausftellung.

Aufstellung von Regeln für die Derwaltung.

Die Franenbehörbe in Cihung.

Die Central-Beborbe ber Beltausfellung hat geftern eine Angahl von Regeln aufgestellt, nach benen sich fammtliche Beamten in Butunft ftreng gu richten haben werben und man hofft, bag bie bisher immer und immer wieber vorgetommenen Streitigfeiten bei ftrifter Durchführung biefer Regeln fich nicht wiederholen tonnen.

Es follen aber für alle offiziellen Correspondenzen der verschiedenen Departements nur bie in ber Office bes Generalbireftors auszugebenden Formu:

lare benüht merben. Alle Schriftftude muffen von einem

Departement unterschrieben fein. Der General-Direttor hat alle Angeftellten ber verschiebenen Abtheilungen ju ernennen, bie jeboch vom Direttorium bestätigt werben muffen, ehe ihre Ramen auf die Zahlungslifte fommen.

Um bie Ausstellung bestens gu for-bern, follen bie Abtheilungschefs bem General-Direttor von Beit ju Beit Bor-ichlage machen, bie bann, falls berfelbe fie für gut befindet, gebrudt merben

Jeben Monat haben bie Departements: Chefs dem General-Direftor einen Bericht in brei Eremplaren auszuhandigen, aus melchen zu erfeben ift, wie weit bie Arbeiten mahrend bes Monates vorges fchritten find. Augerbem muffen bie Thefs ein Brototoll, fowie ein Raffen: buch führen.

Die verfchiebenen Abtheilungen merben von Zeit gu Beit burch Musichuffe ber nationalen Commission und ber Lofalbireftion revibirt.

Sammtliche Abtheilungs- Chefs haben fich jeden Dienftag zu einer Sigung und Befprechung im Bureau bes General: Direttors einzufinden.

Die Abtheilungs : Bureaur muffen Sonntags ausgenommen, von 81 Uhr Morgens bis 51 Uhr Abends offen fein.

Das Comite für Mittel und Bege berieth geftern, welcher Gefellicaft bie Unlegung ber "Strage in Cairo" über= laffen werben foll, um welches Brivile= gium fich vier vericiebene Gefellichaften bewerben. Gine Enticheibung murbe noch nicht abgegeben.

Der Generalbireftor ernannte gum Borfteher bes "lateinifchameritanifchen" Bureau's herrn William G. Curtis, beffen Sauptquartier fich in Bafbing= ton, D. C., befinden mirb.

Gegen Bummter und Strolche, bie fich in ber Rabe bes Ansftellungsplages umbertreiben, find bie ftrengften Dag: regeln getroffen worben. Ginige von ihnen, welche über ben Baun geflettert maren, murben im Sobe-Barter Boli= zeigericht in Strafen von \$10-\$25 genommen.

Die nachfte Situng ber Controll-Behörde findet am 31. August ftatt. Die Frauenbehörde von "Illinois tagte gestern im Leland hotel. Gouverneur Fifer mar in ber Gipung anmefenb und hielt eine ermunternde Uniprache;

Das Gleiche thaten Sengtor McDillan, Richter Callahan, John P. Reynolds und Unbere.

Gine widerliche Scene.

3mei Manner werden von einem wüthenden Weibe im Gerichtssimmer durchgepeitscht. In Richter Rohlfaat's Amtstotal fam

es gestern zu einem Auftritt, ber gmar ben fensationsmuthigen Unmesenden gro-Bes Bergnugen machte, ben Unftandigen aber höchft miberlich ericheinen mußte. Muf bem Gerichtstalenber ftand ber Prozeg gegen Comard DaMahon, welch' Letterer befdulbigt wird, einen Bergiftungsversuch an feinem tleinen Gobne Milton gemacht zu haben, um \$30,000 gu erben, die biefeir von feiner verftor= benen Mutter hinterlaffen worben maren. Beter Smith, ber befannte Millionar, ift Bormund bes Rinbes und der Progeg Schleppt fich fcon feit Monaten in ben Gerichten umber. Es handelte fich für bie Parteien meiftens um ben Befit bes Anaben, ba bie Beiculbigung wegen bes Bergiftungevers fuches mohl fcwerlich genügend burch Bemeife unterftutt merden wird, um eine Verurtheilung McMahons herbeis guführen. Letterer hat wieber geheis rathet und Smith hatte ertra einen Beheimpoligiften angestellt, melder bas Baar beobachtet hatte und vorgestern im Gerichtszimmer gang nette Gefchicht= den von ber Mufführung ber Frau er: ablte. Go hatte er g. B. Frau De: Mahon in Detroit gefehen, wie fie fich im tiefften Reglige in ber Gefellichaft eines gemiffen Solliban befand. Gie war in Folge beffen auf Beranlaffung von Sollibay's Frau verhaftet morben. Diefes Beugnig mar, wie ichon be-

mertt, auf Beranlaffung und auf Roften Smiths beschafft morben und es ift begreiflich, bag Frau McMahon auf biefen nicht gut gut fprechen mar. Geftern nun erichien fie ohne alles Geraufch im Gerichtsfaal und, nachdem fie fich bis an herrn Smith herangeschlängelt hatte, jog fie ploblich eine ichmere Beitiche unter ihrem Rleibe hervor und begann gang unbarmbergig auf ben Uhnungslofen loszuichlagen. Rachbem fie ihm funf bis feche Siebe über ben Ropf verfett hatte, von benen jeber einen biden, rothen Striemen verurfacte, manbte fich bas muthenbe Beib gegen Smiths Advotaten, Mchugh. Diefer wartete jedoch nicht, bis bie Beitiche auf feinen unbebedten Rahltopf hernieber: faufte, fonbern fprang mit gewattigen Saten bem Ausgange gu. Che er fich aber in Sicherheit bringen fonnte, wurde er von McMahon, der ihn beob: achtet hatte, niebergeichlagen.

Die gange Affaire hatte höchftens eine Minute gebauert und rief begreiflicher Beife eine ungeheure Aufregung bervor. Richter Rohlfaat war gang verblufft und es bedurfte einiger Beit, che er fich flar murbe, bağ er irgenb etmas thun muffe. Er gab querft ben Befehl, McMahon und beffen Frau aus bem Gerichtsfaal ju bringen. In welcher Beife bie Beis ben gu bestrafen feien, wollte er fich erft Gine fdwarze Furie.

Richter Lyon wiederum in Gefahr. Unfregung in der Armory.

In bem Bolizeigericht ber Armorn ließ fich geftern wieber eine angetlagte farbige Dirne gu Gewaltthatigteiten bin= reigen, und Richter Enon entging jum zweiten Dale gludlich ber Gefahr, fein comeres Tintenfag an ben Ropf gewor= fen au befommen.

Abends vorher hatte fich bie berüch: tigte Jenny Bealy einen Kanonenraufd angetrunten und ließ bann, mahrend fie bie Bierte Ave. binabichmantte, ihren llebermuth an ben Genfterlaben anderer Dirnen aus.

Gin Boligift, ber ihr ben Unfug uns erfagte, tam ihr gerabe recht, mie eine Furie fturgte fie fich auf ben Mann, und, als biefer fie mit Bewalt ju banbigen verfucte, foling fie ihm ihre fcharfen Bahne fo fest in die Hand, bag bas belle Blut hervorquoll. Mit Mube murbe bas Frauengimmer nach ber Boligeifta: tion gebracht; bier angetommen murbe es von ber Matrone Mondow in Em: pfang genommen. Roum waren inbeft einige Borte gwifchen biefer und ber Gefangenen gemechfelt, als bie lettere bie Matrone bei ben haaren und Rleibern faßte und fie nach Leibestraften berum: riß. Spater beruhigte bie Beftie in Menfchengeftalt fich einigermagen und bat um Gffen und Trinfen; taum hatte fie indeg Die Speifen genoffen, als fie Teller und Glas in taufend Scherben gerichmetterte.

Beftern murbe bie Berfon bem Rich: ter Lyon vorgeführt, fie benahm fich Anfangs recht beb- und wehmuthig. Raum hatte ber Boligift, welcher ihre Berhaftung vorgenommen hatte, indeg mit feinem Berichte begonnen, als bie Beftie in ihr mieber ermachte. Che Jemand es verhindern tonnte, hatte fie ben Gerichtstalenber ergriffen, brudte bas Papier ju einem Rnaul jufammen und marf es bem Richter an ben Ropf. Glüdlicher Beije hatte Berr Lyon, burch frühere Erfahrung gemibigt, bei bem Aufbraufen der Furte fein Tintenfaß aus beren Greifbereiche entfernt.

Das rajende Frauengimmer murbe von Boligiften übermaltigt und bis auf Beiteres in einer Belle untergebracht. Bahrenb bes Rampfes hatte ber Richter binter einem Bfeiler Dedung gefucht, als bie Rube wieber hergestellt worben mar, tam er mit ben Borten: "bie Gefcichte fangt bier wirtlich an gefährlich gu werben" aus feiner ficheren Bofition hervor.

Much unter ben Bufchauern hatte ber Bwijdenfall eine immenfe Befturgung und Aufregung hervorgerufen.

Shanderhafte Zuftande.

Die Gefundheitsbeamten fcreiten

Befundheits-Commiffar Bare fanb

geftern in bem Saufe Ro. 318 Gub Desplaines Str. gerabezu erfdredenbe Wohnungsverhältniffe. In zwei flei-nen, von Schmut thatfachlich ftarrenden und mit einem mahren Befthauche anges füllten Bimmerchen bes zweiten Stods mertes hauften zwei irlandifche Familien von je fechs Berfonen, die in ben Raus men mohnen, ichlafen, tochen, turggefagt, in benfelben für jebes menfoliche Beburinig Befriedigung fuchen und fin-Die Baupter beiber Familien heißen gufälliger Beife gleichmäßig William Road und find, bem Ramen nach, Arbeiter. Der eine von ihnen bat eine Frau und vier Rinber, beren jungftes 13 Tage alt ift, und ber Unbere, ein Wittmer, nennt im Alter von 3 bis 8 Jahren fein eigen. Die Frau und bie bebauernsmerthen Rleinen murben 3med's befferer Bflege in Spitalern untergebracht.

Das verwahrlofte Saus gehört zwei minberjährigen Rinbern Namens Decs Guire. Der Bormund berfelben lägt an ber Barade feine Reparaturen maden, in Folge beffen fich die Bewohner berfelben aus jenen Rlaffen recrutiren, bie in anftanbigen Bohnungen tein Uns terfommen finben und feine Diethe gu ablen pflegen.

Unglaublicher Schmut murbe von bem Gefundheitsbeamten Engelharbt auch in ben Ruchen und ben Borraths: raumen bes "Rorbfeite Belvebere" an ber R. Clart Str. entbedt. Eg: und Rochgeschirre befanden fich in einem unbeschreiblichen Buftande und außerdem herrichte in bem gangen Rellergefchog ein Ge-ruch ber bei nicht baran Ge: möhnten ernstliche Uebelfeit hervorrief. Gerabern entfetlich fab es unter bem Seitenwege aus, wofelbft eine Sammelftelle für alle möglichen Abfall: ftoffe angelegt war. Die gange Befcheerung war felbftverftanblic in Faulniß übergegangen und verbreitete peftilengartige Dufte. Dag unter biefen Umftanben bie Bahl ber Fliegen unb bes fonstigen Ungeziefers an's Milliar: benhafte grengte, ift ohne befondere Ber: ficherung ju glauben. Der Gefund: heitsbeamte ftellte für bie Fortfchaffung ber entjeglichen Schmuterei eine Frift

Der befannte Streit um ben Befib bes Locals murbe gestern auch noch ba= hin beigelegt, bag ber feitherige Reftanrateur Lig baffelbe ju verlaffen und 21!= bert Schmibt in bemfelben in Butunft als Wirth icalten und malten mirb.

Die nächfte Induftrie-Musftellung.

Die nachfte Induftrie-Ausftellung foll nun doch noch in bem alten Ausstel= lungs : Gebaube ftattfinden, und gwar foll biefe Musftellung alle früheren von ber "Interftate Inbuftrial Exposition Co. " veranstalteten Unternehmungen an Glang und Reichhaltigfeit bei weitem übertreffen.

Spater foll bas Gebaube ber Belt: ausstellungs -Beborde als Lagerraum überwiesen werben.

Infolvent.

Der Salg-Großbandler Berbert M. Borton, von Ro. 32 S. Martet Str., übertrug geftern fein Gefdaft ju Gunften feiner Gläubiger an James G. Gvans. Die Bestanbe find mit \$7000, bie Soulben mit \$5000 angegeben.



Treibt frauen zur Dernunft.

Es ift die Zeit, wenn fie etwas haben muffen, um ihre Urbeit gu verfürzen. Es ift die Zeit, wenn fie Dearline haben muffen. Richts andres fpart fo viel, oder thut fo viel, bei allem Waschen und Reinmachen - und es wird ohne harm verrichtet.

Weichet Euer Zena in Dearline und Waffer ein - feine Seife - Pearline enthält so viel Seife als nothwendig - zwei Stunden, oder über Macht, wringet hubsch aus, und es wird rein fein. - Unweifung fur die Wafch-Methode an jedem Pactet. heißes Wetter permehrt die Ungahl Derer, die Dearline gebrauchen — und wenn fühler, ift auch noch keine Ubnahme im Derfauf zu verzeichnen.

Es ift leicht erflart, Ihr fonnt frauen antreiben, Dearline zu gebrauchen - manche muffen dazu getrieben werden. Wenn fie es aber ein Mal gebraucht haben, konnt 3hr fie nicht bazu treiben, es wieder aufzugeben.

Stiffet End aus hanftren und unglaubentreigen Goden fagen, "dies in fo gut wier wher "haffelde wie Pearline". Es ist falfch - Veerline wird nie hauftet, und falte Guer End etwarden geben feit gerechten wird und Ende, New York. James Byle, Rem Dort.



Mur noch zwölf weitere Cane gum Derfauf aller beschädigten Begenftande

dem neulichen Feuer!

Am erften September

Cegen wir ein neues Cager ausgewähltester Waaren zum Derkauf aus.

Die Breife werden nicht berücksichtigt! Kommt heute,

Und feht die neu hinzugefügten Bargains, die wir Euch geben!

Me otto - Das Lager muß fort, ohne Mudficht auf die erzielten Preife. Beber Gegenstand tann gurudgeschieft werben, menn er nicht billiger ift, als anbersma.

Dernburg, Glick & Horner.

Geffe und Bergnügungen.

Sommernachts-Concert der "Dereinigten Mannerchore von Chicago".

Die "Bereinigten Mannerchore von Chicago" peranftalten morgen, Donnerftag, Abend um 8 Uhr unter Ditein großartiges Gangerfeft. Die ein= gelnen Gefangvereine, welche bie Bereinigung bilben, merben bie Buhörer burch Borträge herrlicher Bolfslieder erfreuen; gang besondere Wirkung wer-ben indeß die Massendöre durch ben Bortrag ber bereits bei bem großen Aubitorium-Concert unter unenblichem Beifall gefungenen Lieber: "Wohin mit ber Freud?" von Gilder, und "Blan Meugelein," von Bitt, ergielen. Der in Ausficht ftebende bobe fünftlerifche Genug und ber überaus angenehme Aufenthalt in bem am Gee gelegenen Garten fichern bem Unternehmen von

vornherein eine riefenhafte Betheiligung. Central : Derband ber beutschen

Schantwarter und Hellner. Die drei beutschen Rellnerverbindungen "Bartenbers & Baiters", "Gernania" und "Columbia-Unterstühungs-Berein" hielten gestern in Ogbens Grove ihr biesjähriges Dic= Dic und Commernachtsfest ab. Der Befuch mar felbftverftanblich ein außerft gablreicher und bie veranstalteten Spiele, gemuth: liche Unterhaltung, Tang und Gefang im Berein mit ben trefflichen Gaben bes Bachus und Gambrinus vereinigten bald alle Festgenoffen zu einem harmo: nifchen Bangen, in bem Gderg und Grohfinn ausschlieglich Geltung hatten. Berr Albert Grunewalb hielt bie mit großem Beifall aufgenommene Jeftrebe und betonte in berfelben namentlich, bag eine ftarte, aus tuchtigen Leuten beftebenbe Union nicht blog ein Gegen für bie Mitglieber, fondern auch für die Ur: beitgeber und bas Bublitum fei. Des Beiteren ermahnte er in launiger Beife bie Damen, nur "gutftehende Unions: mitglieder" ihrer Bulb ju murbigen. Das Arrangements: Comite feste aus ben herren B. Guhr, Joseph Coben, J. Eftein, D. Reim, C. Rolb, Gb. Langhenry und Louis Soffmann zufammen.

3wei Madden wider Billen fefigebalten.

Die Polizei ftattete geftern ber Spelante ber Frantie Leland, 47 La Salle Str., einen Befud ab und fand, bag zwei junge Dabden, Ramens Unnie und Jofie Brown, von benen bas eine minberjährig ift, gegen ihren Billen ba-felbft feftgehalten murben. Diefelben waren am Montag Abend von Freepart, 3a., hier angetommen und von einem Beidenfieller, Ramens hopmond, nach besagtem Sause gebrucht worben. Les land und Saywood fiehen unter je 8500 Burgichaft und werben im Lauf ber nächsten Boche prozessirt werben. Geftrige Branbe.

Beftern Abend brach in einem Sintergebaude ber Farberei von Goot & Des Lains, Ro. 56 39. Str., ein Brand aus, ber, obgleich er in bem Bengin, meldes in ben Arbeitaraumen porhanben mar, reichliche Dahrung fanb, bod mirtung der trefflichen Rofenbeder': auf ...feinen Berb befdrantt merben tounte. Der Schaben beträgt hin einige Taufend Dollars.

In ber Bohnung von John Bean, Do. 787 23. Madifon Str., richtete geftern ein Weuer einen Mobiliar-Goaben in Sohe von etwa hunbert Dollars Leichtfinniges Sandhaben bes Fenerzeuges foll ben Brand verurfact

Befet bie Sonntage-Beilage ber "Abendboft".

Opponiren ber eletrifden Bahn.

In einer Berfammlung ber Grund. eigenthumer von ber Chicago Ave., in Evanfton, wurde gestern Abend befchlofs fen, bem Bau ber in Aussicht genoms menen elettrifden Bahn von Chicago nach Evanfton nach Rraften gu appos niren. Wie mitgetheilt murbe, bat bie Bahngefellichaft bas Begerecht bereits bis jur Greenlegf Str., welche bie Grenze zwifchen Couth Evanfton und Enanfton bilbet, erworben.

Biuf dem Bahnhof verhaftet.

Der Milmauteer Ballfpieler Abne Dalrymple murbe am Montag Abent im Union-Bahnhof hierfelbft auf feines Durchreise von St. Baul nach St. Louis verhaftet. Die Beranlaffung bas zu bot eine Forberung von \$200, Die ein gemiffer C. 2. Beibenfeller gegen ihn geltend machte. Dalrymple schaffte ben "Zwischenfall" aus ber Welt indem er bie Rechnung bezahlte und feste barauf feine Reife fort.

Reuer ärztlicher Berein.

Der von hiefigen Somoopathen ger grundete "Materia Medica Club" biel geftern Abend im Grand Bacific Sotel eine Organifations-Berfammlung ab, in welcher Dr. S. C. Allen gum Brafibens ten und Dr. J. B. G. Ring gum Secres tar gemahlt murbe. Der Club verfolgt in erfter Linie miffenschaftliche 3mede.

Gefund und munter. Diefe betben Gigenfchaftes bebingen teinestwegs ben Belle großer Musteltraft Es gibt viele Manner und Frauen bun geringer Groff und unfdeinbarer Statur, auf melde bir Bege gefund und munter" bollfommen baffen. 3hr Tein "germe und nuner sonnen von de behaft, ihr Puls if ift rein, ihre Augen find klar und lebhaft, ihr Puls if ruhig, ihr Schrift eleftlich, ihr Schlaf ungehört, ih Uppetit gefand. Diefe Kenazsichen von Gefundheit unf Wohlbestuden kunn fic auch der Schwache, der Nordis und Syspeptifer beilegen, munn se mit Confoque hoftetter's Magenbittern gebraucht. Rein Louic unfer hefteter's Ragenbritung gerenage, vern abert unter her gerenage, vern abert unter her in With samteit bergleichen. Da hausende Cidrung übendief vorherige bende Regulitung von Störungen bet Styftent bebeutet. In mis hofteterst Magenbitterd als erftet und bestel Aegulitung smittel bezeichnet werden. Si überbendet und bellt seur Abenmacksmaß und Malaria, hilt gegen Untdetigteit der Airene. Geber und Singe weibe und bestehen followeit der Mieren. Eber und Singe weibe und bestehent sowohl den Fleischafig als einerstellung der Mieren der M

Bergnügunge-Begweifer.

MeBigers - The Souban. Savlins - Frogen Deev. Havliss — Frozen Deep. Chicago Opera House — Sinbab. Soolen's - The County Fair. Amphitheater - A Night in Befin. Cafino - Bariety. Lyceum - Baubenille. art Theater - Bariety. Grand Opera Soufe — Natural Gas. Columbia — The Loft Paradife. Alhambra - Acroß the Sea. Jacobs Acabemy — Mafter and Man.

Streit um ein Rind.

Bor ber "Mcabemy of Mufic" fanb geftern Abend noch Schluft ber Theaters porftellung ein heftiger Rampf gwifchen einem Matrofen Ramens John Gale auf ber einen nub beffen Frau Gllen fowie beren Bruber auf ber anderen Seite ftatt. Das Streitobjett mar ber 10 jährige Gohn bes Gales'ichen Chepaares, meldes feit April b. 3. getrennt lebt. Der Bater hatte ben Anaben bei fich und die Mutter fuchte ihm benfelben geftern Abend ju entreifen. fampfenben Barteien murben perhaftet und nach ber Polizeistation gebracht.

Die Berhafteten murden heute Mor: gen bem Richter Blume vorgeführt, welcher bie Unflagen niederschlug und ber Frau bie vorläufige Obhut über ben Anaben gufprach.

Cheidungeflagen.

Folgende Scheibungstlagen murben geftern eingereicht: Margaret gegen Tharles G. Ballace, megen Berlaf: Jens; William 21. gegen Garah 21. Robinfon, megen Berlaffens; Jeffie gegen Sof. S. McDonald, megen Chebruchs: Garab gegen William Comons, wegen Frunffucht und Graufamteit: Anthony gegen Unnie Stuart, megen Chebruchs; Mary geg n henry Gusmann, wegen Truntfucht und Berlaffens.

Beirathe Licenzen.

Die folgenben Beiraths-Licenzen murben in ber Office bes County-Glerts ausgestellt:

Felir Bolff, Belene Saugner. Albert Lemfe, Augusta Bartitod John Ruenger, Wilhelmine Geet. Benry Deers, Lena Birfner. Billiam Simmons, Rose Matheny. Nathan Kaplan, Julia Levy. Sofeph Wimmer, Barbara Geger, John Weitling, Dora Scheel. Fred Beilbuth, Relfine Larson. Lubwig Rleinom, Wilhelmine Jaguich. Leslie Robenbauch, Charlotte Bapland. Abam Szenict, Mary Batfe. henrn Wagner, Rittie Rroed. Korris Perlman, Eva Lazarus. henry Beterion, Wilhelmine Sanfen, George Arnold, Ratie Lubes. Argat Rundquift, Mathilba Sageborn, William Biehl, Garrie Defter. Henry Stein, Alma Stoll. Henry Karl, Alma Kester. Wilhelm Hilb, Freda Holzapfel. Walter Jones, Ratharine Stuart. Fred Wood, Clevyn Reichard. Andrew Maas, Eugenia Arnold Erneft Fris, Marn Soettmann. Sharles Tunete, Minnie Schulp. Charles Lengen, Margaret Schneiber. Richard Schlinkeri, Bertha Blum. Phillip Rurgebom, Marn Schumers Michael hafe, Margaret Trapp. John Roeller, Rhenen Wolf. Bennan Craig, Glizabeth Ganfe. Barry Lecler, 3ba Epftein. Anton Zeil, Beronifa Belet. henry Schell, Lillian Smirh: Bermann Fürftenburg, Jennie Aronfon. Syman Trilling, Marn Coben. Barry Greengard, Lulie Burthardt. Dilton Ganbers, Marie Goager. John Kornvingti, Franta Bioro

Todesfalle.

Im Nachkehenden veröffentlichen wir bie Lifte ber beutschen, über beren Tob dem Gesundheitsamte gwb. den gestern Mittag und heute Nachricht zuging: Win. Jäger, 315 Johnson Str., 17 J. Hermann Giese. County-Holpital, 37 J. Harn Kibs. 182 W. 21. Str., 6 M. Aungela Gillengarten, 59 Gardner Str., 1 Emil Frauentnecht, 602 W. 14. Str., 10

Pauerlaubniffdeine

murben an folgenbe Berfonen ausgestellt: Philip Arnold, zweifiod. Flats, Glis Ave. zwijchen 66. und 67. Str., \$3000; E. B Sollins, zweifiod. Frame-QBohnhaus, Chesnen, nahe 66. Str., \$1100; John Scha: germann, einfiod. Bajement, No. 622 South-port Ave., \$2000; 28. S. Coofingham, zweiflödiges Frame-Wohnhaus, Fan Str., nabe Ravenswood Bart, \$1400; Jahn Beatte, ameiftod. Wohnhaus mit Store, Ro. 620 Tinfham Ave., \$1800; Tim Conners, ein= frodige Cottage, Ro. 2975 Deering Str. \$1900; Carfon, Pirie, Scott & Co., fechs fiodiges Waaren: und Storehaus, Ro. 106 bis 116 Dam Ave., \$40,000; Patrid Knight, zweistöd. Flats, No. 2223 Union Ave., \$2500; John Quirt, dreiftöd. Flats, No. 816 Larrabee Str., \$5000; G. B. Williams, zweiftod. Flafs, No. 224 Seminary Ave., meiloc. Hats, 100. 224 Semilary Ave., \$4000; A. D. Loomis, imeiftöd. Anbau, Ro. 899 Danton Str., \$2700; H. L. Hunter, ameiftöd. Krame-Flats, Ro. 6822 Saugamon Str., \$1100; J. L. Sman, 8 zweiftöd. Nohnsaufter, No. 5534—38—44 Peoria Str., \$9500; J. Bartomian, zweiftöd. Wohnhaus mit Store, No. 113 Michigan Ave., \$4500; mit Store, Ro. 113 Beigigun aber, 22. Wm. Reen, einftod. Frame-Cottage, 92. Ericion, zweifiod. Frame Flats, Michigan Ave. und 85. Str., \$1800; 3. 3. Theis, ameiftod. Frame-Bobnhaus mit Store, 78. und Abams Str., \$2000; Jacob Rramer, 6 vierftod. Stores und Flats, Do. 816 24. und Madijon Str., \$40,000; Sumbold M. G. Church, einftod. Kirche, No. 779-83 Tallman Ave., \$5000.

Marttbericht.

Chicago, 18. August Diefe Preife gelten nur für ben Großhanbel. Gemüfe. Gurten 5-10c per Dbb Rabieschen 10-15c per Dbb Rartoffeln \$1.95-1.40 per Brl. Bwiebeln 82.50 per Bri.

Robl 70-80c per Rifte. Befte Rahmbutter 21-23c per Bfunb ; Butterine 18-17c per Bfund.

Boll-Rahm-Chebbar, 8-81c per Pfb. Meuer Schweiger-Rafe, 101-13c per Bfb. Früchte. Mepfel 75c-\$2.00 per Brl.; Meffina Citronen \$3.00-\$6.50 per Rifte. Cal. Apfelfinen 82.50 - \$4.50 per Rifte. Lebenbes Geflügel. Sübner 10c per Bib. Rüten 18—14je per Pib. Truthubner 9—10e; Enten 8—9je. Ganje 83.00—84.00 per Dub.

Gier. Frische Gier 144e. No. 2, 324—34e; No. 3, 30—314e. No. 1, Limothee 311.50—312.50. No. 2, 311.00—311.50.

Gine enffifde Stiffethat.

icher Beborben in Barican gibt bie Loudoner "Times" Annbe. Bie immer, find die Gingelheiten erft allmalig in bas Bublitum gebrungen und haben in Polen große Entruftung erregt. Am 31. Mai fpielte die Tochter bes Genes rals Buferem, noch ein Rind, Ball im Cachfichen Garten ju Barichau. Bufällig traf fie babei einen gebn Jahre alten Rnaben Ramens Binter. Diefer warf ben Ball, mahricheinlich mit einiger Beftigfeit gurud, worauf bas Rinbermadchen, welches gur Nebermachung ber Tochter bes Generals Buferem gugegen war, auf ben Anaben Binter los. fturzte und ihn zu prügeln anfing. Der Anabe leiftete Biberftand, foling bas Rindermadchen wieder und belegte es mit Ramen, welche bewiesen, bag er ein Role und gelehrt worben war, die Ruffen mit Berachtung zu betrachten. Das Madden rief nun nach ber Boligei, welche ben Anaben verhaftete und für bie gange Racht einsperrte. Es wurde ein ausführliches Btototoll aufgenommen und biefes bem Generalgouberneur Gurfo überfandt.

Um nächften Morgen antwortete biefer, daß ber Anabe gepeiticht werben muffe und 25 Schläge zu erhalten habe. Rach bem Gefet fonnen Rinber eine forperliche Buchtigung mur burch ihre Eftern erhalten. (Binters Bater ift tobt.) Die Bolizei hatte fich an feine Mutter wenden muffen. Gie jog es aber bor, ben Bormund bes Rnaben. einen Beren Obichemsti, herbeigurufen, welchem fie erflarte, bag fie, wenn er bas Urtheil nicht vollstrede, fein Geichaft (ein Cafe mit Conditorei) ichlie-Ben murbe. Der Bormund ließ fich aus Furcht, feinen Lebensunterhalt gu verlieren, nur miberftrebend bagu berbei, bem Buniche ber Bolizei nachzutom: men. Der Gefängnigarat murbe ber beigerufen, ber Anabe ausgefleidet und nun begann bas Beitschen. Beim fiebenten Streiche murbe ber Anabe ohnmächtig und ber Argt erflärte, es mare gefährlich, eine fo ichmere Strafe an bem Rnaben ju vollziehen. Der Rnabe war fehr nervofer Ratur und ber Urgt erkfarte, nicht für bas Leben bes Rnaben garantiren ju fonnen, wenn eine folche Tortur bei ihm angemanbt murbe. Much Obichemoti mar entfest über bie Birtung feiner Schlage, er warf bie Beigel argerlich weg und erflarte, bie Bolizei moge fein Cafe ichtiegen und ihn rumiren, allein nichts fonne ihn bagu bringen, bas Beitiden zu been

Nachdem bie Polizei fich bavon überzeugt hatte, daß ber Argt und ber Bormund nicht nachgeben werbe, fandte die Gefängnifiverwaltung bem Generalgouverneur ein Telegramm, in welchem mitgetheist wurde, was vorgefallen war und um Guftructionen gebeten murde. Man follte es faum glauben, daß General Gurto ber "Selb bes Plewna-Boffes" fofert gurudtelegraphirte, bag bie Beigelung vollständig ausgeführt werben muffe. Gin Polizift gab barauf bem Anaben die übrigen 18 Siebe. Befinnungslos, mit Blut bededt, mit gerfleischten Müden und in heftigen Rrampien murbe ber Rnabe gu feiner Mutter gurudgebracht. Die ungludliche Frau war bis babin in vollftandiger Untenntnin über bas Schidfal ihres Sohnes gehalten worden und man fann fich baher vorftellen, welchen Ginbrud ber Anblid ihres Cohnes auf fie machte. Gine folde Graufamteit megen einer Lumperei, an einem Rinbe verübt, hat naturlid bie Ginmobner Barfchaus febr erregt und es wird ben Ruffen nicht leicht fallen, ihr Borgeben gu rechtfertigen.

Die Berausgabung der Beft-Park Bonds.

In einem umfangreichen Gutachten hat Francis Riddle, ber Anwalt ber Bestpart-Behörde, bargethan, bag bie Bergebung ber Bonds im Betrage von einer Million Dollars an Die Erfte National=Bant und N. B. Harris ungefetlich fei. Die Partbehörbe bat beghalb auch alle fonftigen Offerten für Berausgabung ber Bonds zurudgewiesen und bie letteren bem Schatmeifter Blount mit ber Weifung übergeben, biefelben in vier Raten ju je \$250,000, gu verfaufen. Much ertlarten bie Erfte Mational-Bant, fowie bie Firma Dt. 23. harris & Co. bereits, bag fie auf Bertreibung ber Bonds verzichteten und fo mare mit die Angelegenheit vorläufig

Berfchaffte fich mit dem Revolver Ruhe.

Der im zweiten Stodwert bes Saufes 138 Eming Str. mohnhafte Joe Caperbamo hatte fpat geftern Abend mit einem ihn besuchenden herrn eine fehr laute Museinaudersetung, Die fchlieglich ben Sausbesiter, Joseph Miller, in feiner Rachtruhe ftorte und benfelben verans lagte, feinen Miether in energifcher Beife um Rube gu bitten. In bem hierauffolgenben Streit gog Miller fei= nen Revolver und ichoß Caperbamo in ben Arm.

Stimmen aus bem Bolte.

Für bie unter biefer Rubrit frebenben Ginfendunger ift bie Redaktion nicht verantwortlid.

Die Organisation ber hiefigen Dobel= dreiner hat beschloffen, vom 1. Septem= ber ab von ihren Arbeitgebern Berfürgung ber Arbeitszeit, Abichaffung ber Studarbeit und Ginführung eines bestimmten Lohnfabes ju forbern. Da mir nun überzeugt find, bag bie Fabritanten unfere Forberungen freiwillig nicht bemilligen, auch wenn unfere Forberungen noch fo gerecht und bescheiben finb, fo merben mir gezwungen fein, ju fampfen. Um auf Erfolg rechnen und unfere Streitfrafte vor bem 1. September nochs mals muftern gu fonnen, beabfichtigen wir, bis bahin noch einige Daffenverfammlungen ju arrangiren. Die erfte biefer Berfammlungen finbet morgen (Donnerftag) Abend um 8 Uhr in ber Arbeiter-Balle, Gde ber 19. und Baller Str. ftatt. Bir hoffen, bağ jeber Do: belfdreiner bei biefer Gelegenheit feine Das Comite. Pflicht thut.

Rurg und Ren

Bon einer fchenglichen Robbeit ruffi-" Richter Rerften ftrafte geftern wieber eine Angahl Jungen, Die auf einem Frachtzuge ber Rorthmeftern Bahn als blinbe Baffagiere mitgefahren maren,

um je \$5. Stadtcollector Amberg übergab geftern bem Stadtichatmeifter Riolbaffa bie meitere Summe pon \$32,268.05. Durch biefen Betrag wirb bie bem Bafferbepartement auf Berantaffung bes 211b. Cullerton aus ber Stabtfaffe geliehene halbe Million vollständig gemacht.

* In ber Untersuchung bes Tobes: falles von John J. G. Wilfon, über welchen bereits gestern in ber "Abend= poft" berichtet murbe, gab bie Coroners: Jury einen auf "Tob burch Bergichlag" Lautenben Bahrfpruch ab. Die ur= fprünglich aufgestellte Gelbstmorbtheorie fällt alfo hiermit fort.

* Das beutiche Mabden Cabina Meicas, welches erft vor furger Zeit aus ber alten Beimath bier anlangte, litt beständig an Seimmeh. Geftern murbe es ploblich tobfüchtig und mußte aus feiner Bohnung, No. 428 Melroje Str., nach bem Grrenafnt gebracht werben.

* Der Bantprafibent D. 2B. Botter vertaufte gestern fein an ber Gde von Dearborn Ave. und Schiller Gtr. belegenes Wohnhaus für ben Preis von \$63,000 an ben neuernannten Profeffor bes "Rufh Medical College", Dr. Genn aus Milmautee. Das Saus fieht auf einer 100x150 Guß großen Bauftelle und foffete feinerzeit etwa \$100,000.

* Der lojährige Richard Thorn aes rieth gestern bei bem Berfuch, auf einen Bug ber Milmautee und St. Paul Bahn zu fpringen, an ber Lamnbale Alve. unter bie Raber, mobei ihm fein lintes Bein unterhalb bes Anies abge: idnitten murbe. Gin Ambulangmagen brachte ben Berungludten nach bem St. Elisabeth-Hospital, woselbst er heute Morgen verstarb. Der Berunglückte mohnte Ro. 885 Grand Ave.

* Bei bem Abladen von Gifenbahn: dienen an ber Blue Island Ave. murbe geftern bem Ruhrmann Fred. Rubrit bas linte Bein gerschmettert. Der Ber: ungludte murbe nach feiner Wohnung, 643 G. Morgan Str. geichafft.

Brieftaften.

Mnfragen, benen nicht bie Ramen und bie Mbreffen ber Fragefteller beigefügt find, wer ben nicht berüdfichtigt.

3. R. 3hr Brief ift bem Bertreter ber enben Gefellichaft übergeben morben. Benn ber Gerr Ihnen nicht geantwortet hat uniere Schuld ift es nicht.

6. Dohm u. 21. Die Jagb auf Brai: ehuhner beginnt im Staate Illinois am 15. September und ichlieft am 1. November. 2. . Die beutiche Benfion wird bier fortbezahlt, folange ber Inhaber nicht amerifanifcher Burger wirb.

Begrabnit : Blumen und Blumenftude ge-liefert innerhalb einer Stunde. Sallaghers, Wabafh Abe. und Monroe Str. 23fblie

Todes-Mingeige.

Ichn Meter ftarb ben 18. August 50 Jahre alt. Die Beerdigung findet statt am Donnerstag, den 20. Ungust 4.11 Uhr bom Trauerstagn, 3.716 S. Lincoln Str., und bon dort aur denticken Methehisten-Kirche, 308 Marwell Str., 3412 Uhr. Die Leiche wird in Baldbeim bestattet. Um stille Thethachne briten ibbeim bestattet. Um ftille Agetmagne-viten. Die trauernden Ginterbitebenen.

Maffen:Berfammlung der Möbelfdreiner.

Donnerftag, ben 20. Muguft, Abenbs 8 Uhr, Inbet in ber Aubeiter: Dalle, 368 99. 19. Str., Ede Baller Str., eine Berfammlung ber Möbelfdreiner ftatt. Tage borbnungen am 1. Geptember. Rebner: Brigius in englifd, Braun-foweig in beutid. bmi Das Central-Comite.

Die Bricklayers Mutual Benefit Ass'n

Erftes jährliches Bic-Rie abhalten am Montag, ben 7. September, (Arbeiter-Feiertag), in Chute Grove. Alle Rechte gu bertaufen. ober einzeln bis jum 23. Auguft. Das Comite behalt bas Recht Augebote anzunehmen ober nicht. Abreffe John Flanagan, 4225 Bart Abe.

Deutsche Branche der "Brothenhood of Bainter and Decoratore".

Regelmägige Berfammlungen jeden Donnerstag Abend 8 Uhr in Greifs Halle, No. 54 BB. Lafe Str. Beighoffen wurde in der Berfammlung vom 10. Klugust, sich vollgäblig an der Temonstration am 1. Ceptember zu betheiligen.

Of usftellungs-Gebande-Enblicher Gingang. Jeden Zag

Die Weltaus- Phillipfans ftellung. Miniatur-Weltaussiellung. Offen von 2 Uhr Morgens bis 10 Abends. 13augbm3

Durrah, ein Gala-Eag für Alle! Erstes großes Bic = Nic,

Barfield Loge Ro. 150 und Schiller Loge Ro. 139, 3. D. M. A.,

Sonntag, AB. August '91, in Schuths Grove, Desplaines Jing u. 22. Str. Mettrennen zwischen Frauen und Kindern sowie fetten Männern und alleriet Volfsspiele werden fratsfinden. Schöne Preise werden an die Preiseströnten an Ort und Sielle vertheitt werden.
Rundfahrt und Einste werden an die Preiseströnten an Ort und Sielle vertheitt werden.
Ründe verlassen das Tepot der Jisios Central Bahn, am Jüge der kale Str., uns 330 Morgens. Late Front V35 und halten an 18. und State Str., die Front V35 und 16. und Weter Abe. und 16. Str.
N. B. Picht an Palste und 16. Str., wie auf Lickets angegeben.
Für gute Musst und Schriftigungen if bestens gesorgt. Bu gabtreichem Vesuch ladet freundlicht ein mounts

SOMMERNACHTS-CONCERT Vereinigten Männer-Chören von Chicago

unter Mitwirfung bon Rofenbeders vollftanbb gem Ordofter in Thielmann's (früher Fifder's) Garten, am Geeufer, nordlich bom Lincoln Part,

Donnerftag Abend, 20. Mug. 1891.

Anfang puntt 8 Uhr.

A 101 Volks-fell berbunn mit 'n Umtogl arrangeert bon be Plattbiltfdie Gilbe Pormarts 7, om Tündag, den 23. Augus '91, in Reichs Grove. Fullerton u. Elfton Abe. Bergnigungen aller Art ward da fin für Alb un Jung. Silde-Mitglieder ben di Borwielung ehrek Aftelens freien Jutrut.—Lickels La Centis (Merfon. Da 5.60 mits.

Danner und Kunden informire ich den met-Beffgerin des derügneten. ichnergien Gefelbe-dran-bertigungsmitiels. sampledet al fic mic ebeffent zu copulitien. Fean Z. Beils. 218 Milmauler Ube.

THE CHICAGO NATATORIUM. Schwimmschule,

888-890 Milwaukee Av. Das Damen-Departement ift bon beute an ebenfalls L. J. KADISH, Manager.

Quartett "Alpenrösli". Pic-Ric

und Fommernadits-geft berbunden mit Brogem Preis: Chiefen,

unter Mitmirtung bes Schweizer Club Gangerbundes, am Sountag, ben 23. Mug. '91, in Write Grove, Ede Cipbourn und Webfter Abe. Eintritt 25 Cents.

Erites großes $PIC \cdot NIC$

berbunben mit großem Umang u. Bolfebelnftigungen

peranftaltet bon ben Trägern der "Abendpost"

Sonntag, den 30. August 1891,

KUHN'S PARK.

Milmaufee und Bowell Aves. Eidets: Bon ben Tragern 15 Cents @ Perfon. Um Gingang gum Parf 25 Cents. Rur abgeftempelte Tidets haben Gultigleit. N. B. Der etmaige lebericus wird einer wohl-thatigen Anfigit überwiesen. bm2

Aleriand anerdieten für die Bar und Spielen für die große 8. Stunden-Demonstration und Kienie, abgehalten am Montag, den 7. Gerkender, im Bordieite Schützendarf, unter den Aufbiziam des Building Trades Council. Alle Anerdieten müllen bis gum 21. Nugult eingeschickt sein. Abr. Robert Watfon, 167 Oft Washington Ger.

6—15agl

hiermit gur Rachricht, bag ich vom 17. Auguft meinen Autheil unter ber Firma Sumbold & Batter an John Batter mit allen Activa und Paf. GUS. HUMBOLD.

Dader- und Conditor- Arbeitenadweifungs. Burcan bes Chicago Bactermeifte findet fic in No. 292 5. Ave

Meffaurationen.

Max Romers

RESTAURANT BIER-VAULTS.

84 & 86 La Calle Etr., Chicago.

"THE VIRGINIA", 320 Dearborn Str., Monon Blod Bafement.

Reffaurantund Bierhalle. Frant Beherle, Gigenthumer. Echte bentiche Ruche. Alle Sorten einheimifche fomis mportirte Beine ftets an Banb.

Das berühmte Salig's Brau an Bapf. Importirt G. Spondly's Sommer : Garten,

1367 R. Glart Gir., Gie Diverfen, Grokes Frei-Concert. Jeben Abend außer Countags.

Aleine Anzeigen.

1 Cent bas Bort für alle Mugeigen Berlangt: Manner und Ruaben.

Berlangt: Gin guter Drechsler, 941 9. Beftern Berlangt: Ein fiarter Junge als britte Hand Brotbader. 2897 Archer Abe. 9 Berlangt: Gin Junge, um an Cafes jn arbeiten. 131 R. Clart Gir.

Berlangt: Bwei lebige Danner, um im Garten gu Berlangt: Ein gutes Mädchen für allgemeine Saus-arbeit. 593 Larrabee Str. 9 Berlangt: 3mei Arbeiter; guter Bobn, bestänbige Arbeit. 49 Blue Jeland Ave. Berlangt: Podet-Boot-Macher. 27 Wafhingtor Str., 4. Floor.

Berlangt: Mehrere gute Jungen im Alter bon 16—17 Jahren. 754 R. Wood Str. 11 Berlangt: Ein Rellner für beständige Arbeit. Theo Schwengel, 747 Wells Str. Berlangt: Gin junger Bader an Brot. 396 BB

Berlangt: Gin guter Bormann an Brot. 281 Elpbourn Place, nabe Wood Str. 9 Berlangt: Erfte Rlaffe Bladfmith, ber Pferde bifchlagen tann. 919 22. Str.

Verlangt: Ein erfahrener Dummin-Waiter. 70 Oft Kandolph Str. Berlangt: Gin beutscher Junge, ber icon in einer Baderei gearbeit hat. 615 Milmautee Abe. 0 Berlangt: Ein jüngerer Abathefergehilfe. muß gute Stadtzeugniffe haben. Abr. & 13, "Abendpoft". 0 Berlangt: Gin füchtiger Junge von 15—18 Jahren m Schneibershop. 913 Belmont Ave. mbofe0 Berlangt: 2 gute Wagenschmiedhelfer. Guter Lohn and stetige Arbeit. 955 Blue Island Ave. 0 Berlangt: Ein junger Mann, Barber, findet gute Stelle. Ein erft Singewanderter vorgezogen. Rarl Trauth, 2923 Wentworth Ave. midol2

Berlangt: Junger Mann mit \$250 an einem grö-geren Renaurant und hotel theilgunehmen. Offerten T. 179 Abendboft. Berlangt: Gin junger Mann für Stallarbeit. 554 S. Weftern Ave. 13

Berlangt: Ein kräftiger junger Mann. um ein Pferd zu beforgen, auszufahren und soustige Hausarbeit. 78 Einbourn Abe. Verlangt: Treiber für Erprehwagen. Einer, b. mit Pferden umgehen kann. Deutscher vorwege ber engtsch spricht. 88 Fifth Abe., Room 1.

Berlangt: Gin geprafter Dajdinenwarter. 10 Men: bel Sit., Gerberet. 2 Berlangt: Gute Cigarren-Agenten. Weiß & Din-bernagel. 1529 45. Str., zwifden Lafin und Loomis Str. bimidos Berlangt: Ein guter Cement-Finisber; muß felbst ständig arbeiten können. Borzusprechen Abenbs nach 6 Uhr. 144 Cleveland Ave. bimis Berlangt: Ein junger Mann als britte Danb an Brot. 475 Fifton Ave.

Berjangt: 50 Arbeiter für Sägemühlenarbeit ir Michigian. Arbeit Minter und Sommer. Auch 100 Manner für Meh Michigan Kaufroad. Freie Habrt Auch Harnihände und Midnuer für andere Arbeit Rog Labor ügench. 2 S. Market Str., oben.

Berlangt: Einige Agenten bei gutem Berbienft. Raberes im Behrends Reftaurant, 282 20. 12. Gtr. bw

Bertangt: Alle diejenigen Farmer. Gantner, Danboerder ze mit fiesinem Capital und Luft zur Arbeit. welche gehnnt find, fich unter ginftigfen Lerbaltniffen in Kanader County, Mingelofa, in unmittelbarreitäber einer aufölühenbeu Stienbahrfabt (County Seaf) anzufedeln, dus beispalle den die der d

Berlangt: Frauen und Mabden.

Laden und Mabriten.

Berlangt: Einige Frauen und Mähchen zum Ber-kauten vom Meinen Saukartikuu. Ju erkragen Rach-mistags zwischen 1 und 5 Uhr in der Aurora Zurnhalle Ro. & M. Spuron, Sch Milwanter Abe. Berlangt: Finish-Fransu und Maschinenmäbcher an Hosen. 108 Augusta Str. bmibol Verlangt: Aleine Mädchen aum Fädenausziehen an Röcken. 791 K. Salsted Str., 3. Flux. Wohnung 201 Dahton Str.

Berlangt: Sanbmadden an Roden. 69 Greenwid Berlangt: 10 Rahmabden um im Ghop an Efvoles zu arbeiten. Arbeit nach haufe gegeben. 212 Rumfin inte. und im fo

Berlangt: Sute Claaknacher; Damen werben be-borgugt; auch Kockschweiber werben augenommen. 241 Jacksn Stx., britter Stock. 15alw9

Berlangt: Mädchen aller Rationalitäten. Frauer werben gute Dienstmädchen besorgt. "The Sarisfus tion", 581 R. Clark Str. 18aglund Berlangt: Eine haußhälterin bei einem Wittwer mit 3 Kindern im Alter bon 9 bis 13 Jahren. Bu erfra-gen 5221 Justine Str. buibol

Verlangt: Ein Mädchen für Hausarbeit; eines, das lochen und backen kann, wird vorgezogen. Familie von vier Persquen. 239 Burling Str. bimi9 Berlangt: Gin gutes Dlabden für leidte Saus-erbeit. Ede Bilmot und Armitage. Berlangt: Gutes Mabden für gewöhnliche Daus rbeit. 162 Mebfter Abe., erfter Flat. Bieht untere

Berlangt: Junges Dabchen für hausarbeit. Richt tochen. 350 hubfon Abe. Berlangt: Gin tüchtiges Ruchenmabden. 590 Bells Gtr. im Reftaurant Verlangt: Ein Madden für leichte Sausarbeit. 457 W. Chicago Abe. 12 Berlaugt: Madden für fleine Familie. 4752

Berlangt: Gin gutes beutsches Madchen in fleiner Familie. Sibleh Str. 115, nabe Taplox. 12 Berlangt: Gin Madchen für Hausarbeit. Nachzu-tragen 125 Fullerton Abe., nahe Clybourn Abe. mido Berlangt: Ein gewandtes Dining Room-Mäd-hen, sowie ein Mädchen für zweite Arbeit. Restaura-tion 217 S. Solfteb Str. 11

Berlangt: Gin gutes Mådchen für allgemeine Hausarbeit. Wirs. Preg. 45 R. Peoria Str. midoll Berlangt: Ein beutiches Mabden für gewöhnliche hausarbeit. 550 G. halfted Str. midvll Berlangt: Gin arbeitfames Madchen, bas Lunch tochen fann, fofort. Abreife T. 199 Abenbook. 11 Berlangt: Gin williges Maden für Sausarbeit Butes Deim. 3125 Forest Abe. mibol Berlangt: Deutides Dlabden für gewöhnliche Sausarbeit. 84 Fry Str.

Berlangt: Ein ftarfes beutiches Dabchen für alle hausarbeit. Guter Lohn 3212 Ballace Str. 0 Berlangt: Ein gutes Mädden für Saufarbeit. 237 2B. North Abe. 0 Berlangt: Gin Madden für Daugarbeit. 407 Di

Berlangi: Sutes beutsches Madchen für Daus arbeit. 3138 Wallace Str. mi-fal: Berlangt: Ein Madden für allgemeine Saus-rbeit. 569 Wells Str., 2. Flur. Berlangt: Gin Rinbermabden. 510 Barrabee

Berlaugt: Gin gutes Rinbermabden. 613 Gebg Berlangt: Deutsches ober norwegisches Dabchen ur gewöhnliche hausarbeit. 861 Monroe Str. mbo Berlangt: Eine Umme für ein Rind 5 Bachen alt. intes Deim, gute Bezahlung. 3306 Calumet Abe. Berlangt: Gin junges Madchen für zweite Arbeit, owie eine für allgeneine Saufarbeit. 3844 Conti

Berlangt Gin Mädchen für gewöhnliche hausarbeit, ie etwas tochen verfieht gut malden und bugeln unn; gute Ctelle. 687 West Abams Str., nabe Lin-Berlangt: 100 Röchinnen und erfte und zweite Mab hen. Lohn \$3-\$10. 225 Larrabee Str. Fran Peters Berlangt: Gin Madden für Hausarbeit, nicht unte 3 Jahren. Rachzufragen 350 Danton Str. midos

Berlangt: Mabden für zweite handarbeit. 62 2B. Randolph Str., oben. Bertangt: Madden für allerlei hausarbeit in Bri-batfanitien. Sotels, Meftaurauts u. f. w.. an Nords-Side und Weiffelte, fowie Mädden gum Finispen und Anopstochmachen an Customerden. Suter Lobn, Nachgufragen Columbian Cuplohment Office, 125 Dear born Str., Zimmer 30. Berlangt: Ein Madchen für gewöhnliche Sausarbeit n einer fleinen Familie. 21 Sheffield Avc. 2

Berlangt: 100 Möbden für Familien, Hotels und Restaurants in Stadt und Land, herrichaften belieben vorzufprechen. Frau Duste, 448 Milwautee Ave. 17auglwa

Berlangt: Sofort. Abdinnen, Gausarbeit, gwite Arbeit, Aindermädchen und eingebanderte Mädchen für die besten Plätze in den seinsten Jamilien dei dosem Logn, immer zu haben an der Sädsseite der Frau Gerfon, 2837 Wabald Abs. Berlangt: Gin alteres Dabden für Dausarbeit 71 2B. Ringie Gtr. mobimi Berlangt: Mächen für gewöhnliche Sausarbeit Rleine Familie. Radgufragen 285 Webfter Abe. Berlangt: Deutsches Madmen für alle Pausarbei ten. 187 S. Salfteb Str., Frau Scholl. 17almi Berlangt: Mäbchen für allgemeine Sausarbeit, 518 Wells Str., Wers. Apel.

Berlangt: 100 Mädden für alle vorkammenbe hausarbeit. herrichaften belieben ebenfalls vorzu-brechen bei Frau Levereng. 487 E. Pivifion Str. nabimio Berlangt: Gute Mabden für Privat, Hotels Neftaurants. Damen werden gut bedient. Wirs. Alvensleben, 452 Milwaufee Abe. Berlangt: Mabden für Privatsamilien. Plate offen 29 bis 86. Plate frei. Abends offen. Frau Dec. 3539 Cottage Grobe Ave.

Berlangt: Gute Rüchenmadden und Mabchen für alle hausarbeit. herrschaften werden gut bebient bei Frau Schleis, 157 29. 18. Str. Williammoll Bu bermiethen.

Ru bermiethen: Gin möblirtes Schlafzimmer für einen Mann. \$3 per Monat. Eingang feparat. Sanz allein zu bewohnen. 320 W. Chicago Ave. 12 Bu bermiethen: Gin Furnifeed Room. 3416 S Salfteb Gtr., 2. Floor. Berlangt: 2 Manuer in Roft und Logis. 521 Bells Str., Eingang von der Seite, 2. Thure. mdo Ju bermiethen: Ein schon möhlirtes Prontzimmer an einen Derrn, mit ober ohne Board, bei finderlose Fa-milie. 470 R. Franklin Str. Bu bermiethen: Flat bon fünf Zimmern, Bade-gimmer und Geschäfisteller, gut troden. 841 Bb. Dibifion Str.

Bu bermiethen: Ein Colafzimmer bei zwei einzelner Benten. 288 29. Chicago Mbe. . Dei zwei bmid Bu bermiethen: Ein mbblirtes Zimmer an eine unftanbigen herrn. 93 Newberry Abe. bimi

Ju vermiethen: Store. 40 Fuß Front, fehr gut für Groery und Buichergeschäft, für 25 Dollars den Men nut auf Jahr. Dur Ivod Weft Ecke Schnger und 28. Place. 250 Wells Str., Cid. Berlangt: Boarbers. 170 Cornell Str. 18auglw1 Ju vermiethen: Moblirte Zimmer. 76c bie Woche Gute beutige Koft 65 bie Mach. Deutiges Cafthaus 64 Blue Island Abe.

Berlangt: Manner und Frauen.

Berlangt: Damen ober herren als Specials ober Local-Dragnitatoren für die dome Protectuse Affocia-tion in Detroit Richigan. Deie Geleufschr zahlt Krankes- und Unfallsgalder. Jowis für Steubefälle. Sie nimut Frauen und herren auf. Gut Melogen-heit für Organisatoren, ihr eigenes Ofice-sleichift zu errichten oder als Collectoren gegen gutes Safar a arbeiten. Man adressire: D. E. Billibridge, 36 Dob ges Building, Detroit, Midigau. 18auglwl. richten ober als Collect

Gelucht: Ein rechtschaffender junger Mann such bei einer Brivat-herrichaft dei decheidenen An-hruichen Beichäftigung. Dertelbe ist mit aller Arbeit vertraut und zuberlässig. Abs. T. 164 Abendpoft. Gefucht: Ein junger, berheiratheter Mann wünscht das Eigarrenmachen zu erlernen. Offerten unter 28. 115 "Abendpost" erbeten.

Gefucht: Ein guter 2. Sand Backer an Brob und Bistuits sucht stetige Stellung. Abresse 73 R. Morgan Geiucht: Ein ehemaliger hamburger Naufmann juch bei beicheibenen Aufprüchen irgend eine Stellung auter A 147, "Abendhoft".

Gefucht: Ein junger Mann, la Jahre all. 2 Jahre im Cande, fleifig und willig, wünscht ein Geschäft zu er-ternen, spricht ziemlich gut englisch. W. Aobrin, 296 W. 14. Str.

Sejucht: Junger tuchtiger Bartenber jucht bauernbe tellung. Abreffe T. 144 Abenbpoft. Gelucht: Ein junger Mann, bet fich mit Bartenden gut abfünden kann, jucht beständige Arbeit. Abreffe T. 199 Abendpost. Gefucht: Gin guter Barkeper mit Zeugniffen ucht Stellung. 63 Burting Gtr. midelt Gefucht: Ein fräftiger Mann, verheirathet. 28 Jahre, der giemlich vom Schlachten und Wurftmacherei verftelt, würlicht Seichung, auf dem Lande vorgezogen. 209 S. Ave., Thomas Curti.

Sefucht: Gin junger fraftiger Mann fucht bastorery-Aefchaft ju erlernen. 384 G. North Abe. bmid Gefuct: Ein Junge wünscht bas Cigarrenmachen u erlernen. Weftfeite. Abr. X. 114, "Abendpost", buid Gesucht Ein junger beuticher Mann. 24 Jahre alf. mit guter Danbichrit und Kenntnig ber englichen Sprache, sindt Stellung. Raun Kaution fiellen. Rach-binibod Gelucht: Ein junger Mann. Deutscher, ber die San-betsschule absolviet hat, wünsch in einem Comptoir ober größerem Waarengeschift Stellung. Abr. S. 23 "Abendvoll".

Cicliungen fuchen: Granen.

Gefucht: Gin ftatfes Mabden fuct Stelle für allg

Wasche wird augenommen und pünklich beforgt 546 Sedgwid Str., hinten. bimil Junge Frau hat noch einige Tage zu vergeben Baschen in und außer dem Hause. 32 Marg Gefucht: Eine Schneiberin, die zur Arbeit aus-geht, winscht Board und Logis in deutscher Famisie auf der Westseite. Abresse T. 174 Abendpost. Gefucht: Gin beutiches Dlabchen municht Stellungals Lunchfochin. Abreife T. 184 Abenbuoft. Bwei gute Rleidermacherinnen fuchen Arbeit in aufe ober aus bem haufe. 3301 G. halftes Str. Eine Frau municht Baiche in und auger bem Saufe. 6 Dt. Sangamon Str., hinten. Gesucht: Deutsches frisch eingewandertes Dladchen ückin im Aleidermachen, such sobort Beschäftigung m Rieidermachergeschäft. 23 Aroll Str., Westseite. Gefucht: Eine Wittme in mittleren Jahren fucht Stel ung als Saushälterin in fleiner Famitie ober bet inem Wittwer. Näheres 186 W. Ranbolph Str. 2 Stellegesuch: Gine alleiuftehende Frau, gute auchfocin. fucht Stelle in einem Galoon. Abreffe

Befdaftegelegenheiten.

Bu berkaufen: Krankheits halber ein gutes Ba-entgeschäft für 400 Doffars. Abresse M. 195 Abend mibol: Zu verkaufen: Ein gut zahlender Corner-Grocerh fore an der Sudieite, Umftände halder jehr billig. 101 Dearborn Str. midoll An verkaufen: Billig, Salvon. Zu erfragen 743 S. May, Cde 21. Str. 19auglwl An verkaufen: Ein gutgebendes Geichaft auf ber Nordfeite, 75 Prozent Profit. Urfache: Sabe noch ein Delchaft, kann nicht beide verschen. Abreste X 194 "Abenboot".

Zu verkausen: Ein Butchergeschäft mit Pferd und Wagen, sowie Murst- and Gracery-Cinrigtung. Abr. W. 190 "Abendpost". Bu verkaufen: Gin gutes Grocery-Gefchaft; gute elegenheit. 784 2B. 12. Str. Zu verkaufen: Ein gangbares Crocery- und Schul-tenflitsugeichäft mit Kferb und Wagen, Nordette, un erfragen bei W. B. Rahmann bei J. B. Juberris-en & Bros., 65 S. Water Str. mi-13 Bu berfaufen: Gin Dilichgeschäft mit 7 bis 8 fan nen. 111 Dather Str. mibatri

Bu berkaufen: Sofort, Restaurant ober Ginrich-tung, \$150. 226 Clybourn Abe. In bertaufen: Gine gutgebenbe Baderei beranbe rungshalber fofort, febr billig. Raberes 317 Deft 12 Etr. Zu verkaufen: Ein 11 Zimmer Boardinghaus auf der Rordseite. Muß wegen Abreise dis zum 24. der kauft werden. Abresse: R. 142, "Abendpost". mi—sa9

Ju berkaufen: Fanch Grocerd, Delifateifen Milde und Bäckreisestore, wegen Abreife. Borgib tigde Gelädt und billig, benn tofort genommer Austunft 371 Wells Str., im Saloon. mido Ju verkaufen: Gut gehender Caloon an der Eud-feite. Billiard, 2 Poolitäbles, große Halle und Kegel-babu; win de ebentuell Partner nehmen, der Ticod gute Sicherheit stellen kann. Adrosse S. 143 Albend-boft. midofril?

Bu verkaufen: Ein altes Barbiergefchaft, gut für Dentiche. 331 20. Rorth Ave. midol2 Bu verfaufen: Gutgehenber beutscher Saloon, Bier-verfauf 4 halbe Barrels täglich. Kente 835 für's gange haus. Gute Rachbarichaft. Abresse bietbod bird. Bu verlaufen: Grocery Store wegen Krantheit. Abreffe X 44, "Abendpoft". bimibol Bu verfaufen: 7-8 Rannen Dild. Route wegen Cobesfall. 201 R. Union Str. momifal Bu berfaufen: Eine guter Grocery Store mit Pferb und Wagen, 3 Jahre Leafe. Abresse unter & 119, "Abendpoft". \$350 taufen einen gutzahlenden Ed-Meat Market mit Pferd und Wagen, gute Page. 31. Str. Alein, 148 La Salle Str., Basement. Ru bermietheu: Ein Meat-Market, billig. 310 ebglwid Str. 18aglm9 Au berkaufen: Suter Saloon. Radgufragen in J. Dewes Brewing Co., ober am Plage 1954 Chibourn dive. Bu bertaufen: Canbh- und Cigar-Store. 361 Sebg-wid Gir.
Bu bertaufen: Ein Sauerfraut-Geschäft mit Jube-bir: Faffer. Pferb. Geschäftsbuggn und Aprole-Sauer-frant-Hobel mit 6 Meifern. 376 Mafhburne Abe. medimik Bu verkaufen: Butcheribob febr billig wegen Abreife. 420 Melroje Str., Graf Bark. chobimis Bu vertaufen: Eine gute Cffig- und Aerofine-Woute gferd, Magen und Geschirr. \$200. Nachzufragen 15 5. Wood Str., Abends. modimit In verfaufen: Candy-, Cigarren-, Zabat- und Bc-kritore, wegen Arankheit, billig. 4306 Wentworts ibe. 13auglwl

Ju berkaufen: Eine "Abendpoft"-Route auf ber Kordwestseite. Ein Bargain bei Baarzahlung. Ju er-fragen in der "Abendpost". Bu verfaufen: Billig, gut 5 Aunum Mildroute. 1115 Elfton Ebr. 11aug16t? Bu bertaufen: **Wegen Aranthett ein Candh-, Tabaf-**Tigarren- u**nd Nation-Store nebb Woh**uung. billig 179.35. Str. Willim

Bu berkaufen: Eifengieherei mit Einrichfung, in e großen Stadt. Jälusis. immer Arbeit, großer bienit für den richtigen Wannen muß bertauft wer Preis \$1000, fleine Angahing, Angufragen i Sigenhäumer Alb. heimann: 85 Washington & Krumer I. Deirathegefuche.

Heirathägesuch: Eine beutsche Wittwe mit amei Ain-bern wünicht die Bekanntichaft eines bruben und ar-beitfamm Puttwore mit feinen Aindern zu nichen, behufs Berheirathung. Abr. 29. 180 "Mendpofi". I

Bu miethen gefucht.

Au renten gesucht: Gine Dairy Farm, circa 5. Ader groß. Abrestire Al. 195 Abendpost. Bu miethen gesucht: Cofont eine fleine Office ober Dele Room an Division Ctr., gwifden Milwaufegund Beftern Abs. 477 2D. Division Ctr. Bu miethen gefucht: Gin möblirtes Simmer bei einer finderlofen Buttwe. Offerien unter E. 139. Grundeigenthum und gaufer.

in

Guiffith.

Chicagas tommente große Jabritverftab Botten 8100 unb bardber. Jahidan di monatlich. Schickt 22 als Deposit auf Cam Bot. Contraste ausgegehen, jobald ein Zehntel bezahlt ift.

Spart 3hr Bollars?

Ein Dollar mödentlich fichert Euch eine Lot in Griffth, bas in einem Jahre mit Haummund und harveit rives nifren wird. Eriffish hat just illahnen. I Daupflinien und die Onter-Beit-Line. Der Werth ber Butten wird und die Onter-Beit-Line. Der Werth ber Butten wird

Man berliert die Gelegenheit eines Lebens, wenn ihr nicht kauft bedoor die Proie freigen. Wartet uich b die Ihr die Gelegen als Angabe und 84 monatie. 3ap, Dwiggins & Ca,

409 Chamber of Commerce Bib., Chicago. Aur \$10 für eine ich ine Maulat. Exeldo Huh mis vollhändigem Warranty-Deeb, Wenn Ihr eins gute kietet kulage mit Kainent Lapb tal zu machen würsicht, to verklumt nicht, dalb Girn Kuskach ja treffen; leset und überlegt ab Cinch;

eine Lot. J. M. Webh. 151 Carf Ctr.

Bu verfaufen: An Oafdale, nahe Waccine Abe. d Zimmer-Framehaufe für 2 Jamisten, Wurd, ju bent niedrigen Breis von \$2.500, \$1,500 baar. Big is Kirzefter Frift verfaufs werben. Aclage, Oaffed und Webster Ade. Ju vertaufden: Gin Antheil von (ISO) in 8 neuen zweistöckigen däufer und Lotten für eine Edich im gute Gegend. Fr. Wolff, 188 Heine Str.

An vertaufen: Bargain. Eine de Name Catage. 118 Bafenient, an Größ Wes. I Blod von North New Preis nur elden. And daar, Nes gaf Jett. dagzufragen Sis U. Rorth Abs. Bu berlaufen: Cobne Botten an Frantlin Parifit foortigen Rerbauf, bon \$30 bis \$100. Nabered fein Bigenthamer. 229 G. Wafer Gtr.

Au beraufen: Biflig, schöne 4 Aintwer Guttagel gegen kleine Angablung und beiche Bediengungen be wie ein zweistäckiges Brickhaus mit Agfement A. M. Boske, Eigenthümer. Tech Europali Tus.
Anghab

Bu berkaufen: Zwei Saufer und eine Sot billig M3 31. Str. IRogini

Rauf- und Berlaufs-Angebote. Grober, Mage. Spow Cafe. Mug verkaufen. 10 B. Aleand Str. mide Bu berfaufen: Spottbillig, ein neuer Top-Magen 190 S. Jofferson Str., Paint Chap. An berkaufen: Willig, gute Möbel nan wier Simmeru. Ro. 592—594 Roells Gir., wine Treppe, Ruff Große Bargains: Beinabe neuer Aodgen 94. Halb-ngbett \$5. Carberaben 97.50, feines Chamber Cre. 7 britt Burtor Cet \$18. muß verkaufen. 106 M. Anne Str. Bu bertaufen: Großer fdmarger Bunb. 188 3abm an Str. Bu vertaufen: Gine gute Mitchta 613 Cebgwi Bu verkaufen: Pferd, Geschirr und Lüpiges Bagen jang billig. 315 M. 18. Str. Ju berkaufen: Möbel von 6 Zimmer-Fiat. Berkaufe alles oder theitweife für irgend einen Weit, dem Sau-fer zum Gefallen. Rachzufragen Freitag zwischen E und 11 Uhr. 9 Mautene Court. Bu berfaufen: Wegen Abreife, Ginrichtung für fünf Zimmer (9 Monate gebraucht) unb Sareines wertzeug. 510 Wells Gtr. Bu berfaufen: Billig, brei gute Pferbe. 641 6. Union Str.

Berfanliches.

Bu bertaufen: Echter Reufundlander Gund. Reb. D. Rarge. Bafatine, 3a. mobimil

Cis — Cis — Eis. Billig zu verdaufen. \$1.50 ber Conne. Louis Millers Cishaud. 1386 R. Nihland lagins

Alle Corten Rahmaldinen garantirt für fint Jabre; Kreis von 210 bis 335. 246 C. Salfied Str., Gantovenier & Sperdel.

Frau Comit, Debamme, bitte um Ihre Abreffe. 48 Jadfon Gtr. Alle Arten Saararbeiten fertigt R. Cramer, Damen-rifeur und Berrudenmacher, 384 Rorth Abe., an. Löhne Roten Board, Salgone, Erosery, Bent-bills und splechte Schulden aker Art collectivi. Con-ftabler immer an Sand, die Urbeit zu thun. 75-78 5. Ave., Jimmer S. Offen Sounlags die 11 Upp Morgens. Schneidet Dies aus. 13auglieft \$1.00 wird Ihnen auf jebe-Mafchine burgabet, wenn Sie diese Ungelge mithringen. Dameille 265. Nem Samb 280. Milite 212. Stankard 215. boujehalb 360. Minerton 210. Singer 28 Dis 215 und burbert andem bon 35 an in der Domeillendische Eich & Sallen Sta

Alexanders deutlic Gedeimpalbe, geiengentur ist. Deuglichen Mahine die Gedeim palbe, geiengentur 21. deuglichen deutlich des Gedeimers des Geschrüngs auf prinderen Wiege 22. Unde Aprildeunderen abertorene. Alle Cheltandstale interfugt und Ibertorene. Alle Cheltandstale interfugt und Ibertorene. Alle Cheltandstale interfugt und Ibertorene auf Geschner auf des Anglieben Geschliches Balb frei. Offen Sonntage der Vittigg. Inwalis

Mergilimed.

Erfolgreiche Behandlung ber Frauenkunt heiten. Besährige Erfahrung. Er 20 fc. im wer 20. 115 Abams Str., Ecke Clark. Bon 1 bis 2. Sonntags von 1 vis 2. Privat-Beim für Damen, die Anderkunft erman-ten. Bur Behandlung aller Frauenkonkleiten vonde man fich in vollten Bertrauen an Frau Dr. Schufg, 60 Clybourn Ave. Physicsmis Frauenkrantheiten erfolgreich behandelt. Er Schrieber, 70 State Str., Zimmer Die Gerechtunden den 2 bis 514 Uhr. Wohnung 27. und hanader Str. bal?

Cintiern und Sprachlebies beilt gründlich. leist rige Erfahrung. Dr. Schwarz, Specialis, 192 Min Jesand Abe. Geichted, Rieren. Mint, gante, Lungen. Dang, Ragen., Leber- und Unterleibkranfteiten eine Che inlität. Dr. Chiers, 112 Wells Str., nebe Obie.

Damen, welche ihre Rieberfunft erwarten. finden freundliche Aufnahme bei mäßigen Preifen. 14 M 13. Str. Rehme 12. Str. Car bes Loomis. 18auglas Gutes Privat-Deim für Damen ber und inabrend Entbindung. Advies werben abobitet. Alle Frauen-bruntfleiten berbandell. Einengige Berichwegenbett wegener be-geschiebt. Areite zutrebantleilnet ber Veleben, auch folde, welche nicht bemittelt find. Mirs. Dr. Ceare, 497 B.

Dr. Sutchinson in seiner Brivat Dispensars, 125 S. Carf St., gidt breeflich ober mindlic lesisch mat in allen berieden Muto ober Robenfranzheiten. Dr. Hutchinson Witten beiten ihnes, bauens und und greingen Kolten. Sovenstunden: 3 Basm. die Alfredu. Sonntags is des Jümmes 44 & 48. 34mgiff E. Cramatser, auf der Univerkist in Wien mit Siplom ausgezeichnete Geburtsbelterin. 178 Alb-duum Alvo. Siccogo. In. Siedt über alle Francis-und Kindertrautheiten unentgeltlich Ausbunft. Glow

Bribat-Deim für Damen, die ihre Niederkunft erwarten Kunadme ton Babieb verwiftelet. Behandtung affer Frauerkrauffelter; Krunge Aurfchutgembeit. Frau Dr. Schwarz 2716 M. Abome der. Dus

\$50 De i obn ung für jeden Kall bon dantfrankeit, granufirten Angentieben. Entitalig auf hanoripolen. den Galitots dermit-dalte nicht bett. 50e bee Schaftel. 174 E. Rabijon Str.

Berlaufen: Ein fomarges Pferb ben ba Str. und Riblaub ube. Das Bierb hatte einen halfter an. Ab jugeben 1015 M. 20. Str.

Berfdiebenes.

In leiben geincht: \$2500 auf gutel Grundeigen thum in ber Stabt gegen erfte Sppathel. Contentunier E. 148 Maendpoft. Bu berfaufen: Montgoges, 4 bis i Bosent Linten. Bifte Cicherheit. & Gunth, 690 A. Roben Str., go-genbber Wieder Bank.

Bu bertaufen: Gin großes Gtad Gabe

Hergius Panin. Roman von Georges Ohnet.

(18. Fortfetung.)

Und bevor noch Sergius ihm antwor: ten tonnte, ging Bergog in's Gemachshaus, wo ihn feine Tochter ungedulbig erwartete. 3hm folgte ber migmuthig gestimmte Fürft. Bergogs Borte hat: ten läftige Gebanten in ihm erwedt; follte es wirklich mahr fein, bag ihn Frau Desvarennes überliftet, bag fie ihn, unter bem Unichein von Geelen= größe und Gbelfinn, wie einen Ginfalts= pinfel an die Fingerfpite ihrer Tochter angebunden hatte? Er mußte fich qu= fammennehmen, um feine Beiterfeit

wiederzugeminnen. "Micheline liebt mich, " bachte er, "es wird Alles gut werben. "

Much Frau Desvarennes mar jest getommen und hatte fich ben beiben jungen Chepaaren wieber angeschloffen. Die Salons begannen fich zu entleeren. Ger= gius nahm Caprol bei Seite: "Was gebenten Gie heute Abend gu thun, mein Lieber?" fragte er ihn. "Gie miffen boch, daß man Ihnen eine Wohnung im Schloffe zurecht gemacht hat?"

"Jamohl, ich weiß es, habe auch Frau Desvarennes bereits bafür gebantt; aber ich ziehe es vor, nach Paris gu= rudzutehren. Unfer fleines Paradies erwartet uns bort, ich will es heute ein= weihen! 3ch habe meinen Wagen tom= men laffen und will nun meine Frau mit Ertrapoft nach Saufe fahren."

"Das ift eine formliche Entführung! Gang im Stile ber Regenschaft und ber Soffitte!"

"Ja, ja, mein lieber Fürft, fo finb wir Leute von ber Bant!" ermiberte Caprol lachend.

Dann folug er einen anbern Ton an und fagte: "Biffen Gie, Fürft, ich gittre, ich bebe, mir wird talt und heiß. 3ch bin in einer wonnigen Aufregung! Bebenten Gie boch, daß mein Berg noch nie geliebt hat, - und ich liebe mahn-

Gergius mußte unwillfürlich auf Jeanne bliden. Gie fag ba, fah etwas bleich und finfter aus und ichien nichts weniger als freudig gestimmt.

Frau Desvarennes befand fich amifchen Seanne und Micheline und hatte bie beiben jungen Mabchen gartlich um= fclungen. Befummernig lag in ihren Bliden. Sie fühlte als Mutter, bag bie letten Augenblide ihrer unumschränften Berrichaft herangenaht feien, und wollte nur noch einmal im Genug bes Befites biefer beiben vergotterten Rinder fcmel= gen, welche unter ihrem Schute wie zwei garte, toftbare Pflangen aufge: madfen maren.

"Run hat auch biefer wichtige Tag fein Enbe erreicht!" fagte fie. "Ihr feib nun beibe verheirathet, gehört nicht mehr mir an. Ach, wie werde ich euch vermiffen! Bor wenigen Stunden hatte ich noch zwei Rinder, und jest

"Jest haft bu vier," unterbrach fie Micheline; "und betlagit bich noch!" "Ich beklage mich ja nicht," erwiderte Frau Desvarennes lebhaft.

"Das ift recht!" rief bie junge Frau heiter. Dann trat fie ju Jeanne und fagte: "Aber bu fprichft fein Wort, bift tief in Gebanten verfunten. Fehlt bir

Jeanne gitterte und fuchte Leben in ihre ftarren Buge gu bringen. "Es ift nichts; nur ein wenig Ermü-

bung," erwiderte fie.

Und die Gemuthsbewegung, " fügte Micheline bingu. "Bas mich betrifft, fo fühlte ich heute fruh, als wir mitten unter Blumen, von unfern Freunden umgeben, bei ben Rlangen ber Orgel bie Rirche betraten, bag ich meißer mar als mein Schleier. Der Weg bis gu meinem Plate fchien mir endlos, ich glaubte ben Altar nicht erreichen gu fonnen. Und bennoch erreichte ich ihn. Mule nennen mich jest , Mabame' und "Fürftin"; bas beluftigt mich!"

Gergius trat zu ihr heran. "Sie find ja auch Fürftin," fagte er lachelnd, "und jeber muß Gie jest fo

nennen. " "D, weber Mama, noch Jeanne, noch Gie, " ermiberte bie junge Frau lebhaft; "nennen Gie mich nur immer Micheline, bas ift zwar weniger respettvoll, bafür aber auch gartlicher. "

Frau Desvarennes tonnte bem Bunfc nicht wiberfteben, ihre Tochter nochmals an's Sera au bruden.

"Liebes Rind, " fagte fie gerührt, "bu haft bas Beburfnig, geliebt gu merben, wie bie Blumen bes Connenscheins be= burfen! Alb, wie ich bich liebe!" Gie machte eine Paufe und fügte bann

bingu: "Wir lieben bich!" Und fie reichte ihrem Schwiegersohn bie Band. Dann einen andern Geban: tengang verfolgenb, jagte fie: "Aber, Caprol, eben fallt mir ein, ba Gie nach Baris gurudfehren wollen, tonnten Gie

bie Orbres, melde ich für's Gefchäft gu geben habe, mitnehmen. " "Bie? Geichäfte? Cogar an meinem Sochzeitstage?" rief Micheline.

"Ud, mein Rinb, Dehl wirb alle Lage gebraucht;" ermiderte bie Bringi: palin lachend. "Während wir uns hier unterhalten, will Paris effen, — und Baris hat einen ausgezeichneten Appetit!"

Micheline trat ju ihrem Gatten: "Gergius, " fagte fie, "es ift noch nicht fpat. Wie mare es, wenn mir jest noch auf ben Tangplat, ju ben Arbeitern hingingen? 3ch babe es ihnen verfpro= then; Die guten Leute murben fich fo febr freuen!"

"Bie es Ihnen beliebt, ich ftebe gang ju Befehl. Bollen wir verfuchen, uns

popular gu machen!" Frau Desvarennes mar in ihr 3im= mer gurudgetehrt. Caprol, ber fich einigermagen unbehaglich fühlte, benutte ben Moment, um hinauszugehen und feinem Ruticher ju fagen, bag er eine Fahrt um ben Bart machen und ihn bann an ber Pforte bes fleinen Ge= pachshaufes erwarten folle. Auf biefe Beife murben er und feine Frau nienand begegnen und fowohl bie laftigen Abichiebsworte ber Freunde, als jud bie neugierigen Blide ber gleich= gultigen Menge vermeiben.

Micheline näherte fich Jeanne: "Da bu bid forticbleichen willft, fo werbe ich bich heute nicht mehr feben. Lebe

Und fie umarmte fie mit heiterem Un= gestilm. Dann nahm fie ihres Man-nes Arm und zog ihn mit fich in ben

Behntes Rapitel.

Jeanne, die allein geblieben mar, blidte ihnen nach, wie fie mit leicht beflügelten Schritten ber Liebe bavon: eilten. Gergius neigte fich gu Dlicheline und flufterte ihr gartliche Worte in's

Schwermuth und Trubfinn erfüllten Jeannes Berg; Gie mar allein geblieben, mabrend berjenige, ben fic liebte ... Es bemächtigte sich ihrer ein Gefühl ber Emporung. Ungludliche! Weshalb mußt bu an diefen Mann benten? Saft bu benn noch ein Recht bagu? Du ge= hörst nicht mehr bir allein; ein anbrer Mann ift bein Gatte, ein Dann, ber undantbar ift. Diefen andern mußt bu nun gu lieben fuchen! Go bachte fie jest in aller Aufrichtigkeit ihres Bemif= fens. Gie nahm fich vor, Caprol gu lieben. Diefen armen Jean, fie wollte ihn mit Buvorkommenheit, mit Für= forge, mit Liebkofungen überichütten, bamit Gergius eiferfüchtig werbe, benn er fonnte biejenige nicht fo ichnell vergeffen haben, welche er noch unlängft vergöttert hatte.

Es war, als ob zwischen Jeanne und Cayrol eine fympathifche Berbindung porhanden fei. Alls ihn feine Frau in Bebanten gu fich rief, erichien er.

"Ah, endlich!" rief sie. Cayrol, den dieser zuvorkommende Empfang überrafchte, lächelte. Scanne, Die Lunge brang. Der Buft welche bies Lächeln bemertte, fuhr fort Bermundeten ift fehr bedenklich. "Run, mein Berr, reifen wir balb ab?" Das Staunen bes Bantiers muchs,

boch mar es freudiger Ratur. Er erhob feinen Ginmanb. "Nur einen Augenblid noch, liebe

Jeanne, " antwortete er. "Weshalb biefe Bergogerung?" fagte bie nervos aufgeregte Frau. "Gie merben es fofort begreifen: es

find über zwanzig Equipagen im Schloß= hof; unfer Rutider foll baber burch ben Bart fabren und wir fteigen bann unge: feben an ber fleinen Pforte bes Bemachshauses eine.

,Run gut, warten wir alfo. " Diefer Aufschub machte Jeanne un: muthig. 3m Gifer bes von ihr gefagten Entichluffes, in ber erften Aufwallung ihrer Gelbftvertheidigung, wollte fie fich fo ichnell und fo weit als möglich von Gergius entfernen. Ungeschicktermeife murbe biefer Drang einer ftolgen Ent= ruftung burch Caprol gehemmt, und fie gurnte ihm beshalb. Ohne ben Bemeg= arund bes Betragens feiner Frau gu ahnen, fonnte er boch errathen, bag fich eine für ihn ungunftige Beranderung in ihr vollziehe; er wollte baher ben üblen Gindrud, den er hervorgebracht, befamp: fen und ihrem Gebankengang eine andere Richtung geben.

"Gie maren heute von einer munderbaren Schönheit," fagte er, fich ihr Buvorfommend nabernd; "man hat Gie allgemein bewundert und ich war ftolg auf Gie. Sätten Gie nur meine Freunde gehört! Sie waren einstimmig in ihren Gludwünschen: Bas boch biefer Caprol für ein Glud hat! 36m gelingt alles, er ift reich und hat eine reigende Frau. Gie feben alfo Jeanne, daß bant Ihnen mein Glud in ben Augen aller vollftan:

Jeane rungelte bie Brauen und machte eine verächtliche und hochmuthige Ropf: bewegung, ohne etwas zu ermibern. Caprol, der dieje Borboten eines heran: nahenden Gewitters nicht bemertte, fuhr fort: "Man beneibet mich und ich begreife es; benn ich möchte mit niemanb taufden. Obicon unfer Freund, Fürft Panin, fehr gludlich ift und eine reiche Frau bekommen hat, bie ihn liebt und

bie er anbetet, - fo ift er burchaus nicht glüdlicher als ich. " Seanne erhob fich unwillig und schmetterte ihren Mann mit einem von Born funtelnben Blid nieber: "Berr!"

rief fie muthend. Bergeihen Gie mir, " fing Caprol in bescheibenem Ton wieder an. "ich er= icheine Ihnen vielleicht lacherlich, aber ich fann meine Freude nicht unterbruden. es acht über meine Rrafte, und Gie follen feben, bag ich Ihnen ewig bantbar fein merbe. Mein ganges Leben foll einzig und allein bem Beftreben gemib= met fein, Ihnen gu gefallen, und um bamit ben Unfang zu machen, - habe ich Ihnen eine Ueberraichung bereitet."

gleichgültig. Caprol rich fich geheimnigvoll bie Sanbe; er freute fich bereits im Boraus auf bas wonnevolle Erstaunen feiner Frau.

"Und bie mare?" fragte Jeanne

"Gie glauben boch gewiß, bag mir nach Baris gurudfehren, um bort auf folichte, burgerliche Urt unfere Flitter= wochen zu verbringen. "

Jeanne gitterte. Canrol hatte offen= bar fein Glud mit feinen Worten. "Nun, bas ift burchaus nicht ber

Fall, " fuhr ber Bantier fort. "Morgen verlaffe ich mein Comptoir; meine Ge= ichaftefreunde mogen fagen, mas fie wollen; - ich laffe mein Beichaft im Stich und wir geben auf Reifen." Diesmal mar Jeanne befriedigt; ein Freubenftrahl erleuchtete ihr Untlig. Fortreifen von hier, weit fort! Das

war eine Musficht auf Rube. (Fortfetung folgt.)

Stottern.

Stammeln und jeden Sprachfester heit ihnest und ficher nach dem G. Denhardbilden weltberühnten Schlieberfabren, besten Erfolge durch Erbensberfethung des beutschen Kaifer Wildelm I. und von höchsten draf-tigen Autoritäten anertannt find.

S. Czarra, Sudmeft. Gde Mbamo und peoria Str., Chicago. 6. Denhardt, Tresden:Blafewig.



Mortimer fr. betheuert feine Unfduld.

Er erwartet Aufflarung durch feinen Sohn.

Billiam S. Mortimer, ber Gefretar und Schatmeifter ber verfrachten "Rat. Gap. Savings & Builbings Loan Mff. " hat ein Berhor vor Bundes-Commiffar Sonne gu beftehen gehabt, bas jeboch nicht bie von ben Behörben fo beig erfebnte Auftlarung ergab. Mortimer behauptet, bağ er, obgleich Schapmeifter ber Gefellichaft, niemals viel Gelb in feinen Sanben behalten bat, fonbern bag fein Cohn bie Ginnahmen und Ausgaben größtentheils regelte. Er glaube in furger Beit feine Unschulb vollständig nachmeifen gu tonnen. Bo ber Cohn augenblidlich weilt, wife er nicht; als er gulett von ihm gehört habe, fei er in Dem Port gemejen.

Mortimer jr., hinter bem bie Geheim: polizei noch immer ber ift, ift berjenige, gegen bich ebenfo liebevoll wie jener von bem neulich gemelbet murbe, bag er über die canadische Grenze entfommen fei. Bei ber befannten Bertufchungstattit ber Beheimpolizei lägt es fich ers flaren, bag man anfänglich glaubte, in bem aften Mortimer Die verantwortliche Berfon ermischt ju haben, mas jedoch nicht ber Fall zu fein fcheint.

Conntags-Jäger.

Gine Ungahl Jungen aus Rorth Evanston hatten sich am Montag nach bem for River auf bie Jagb begeben. Ginem Theilmehmer ber Barthie, Ro: bert Lowen, paffirte dabei bas Unglud, baß fich feine Flinte entlud und bie Schrotladung ihm über bem Bergen in bie Lunge brang. Der Buftand bes

Difigefdid eines Betruntenen.

Dem Ruticher John Murphy murbe geftern Abend in bem Stalle feines Mr= beitgebers D. J. Gallery, No. 233 R. Franklin Str., burch ben hufichlag eines Maulefels bie Kinnlabe zerschmettert. Diurphy foll bei bem Unfall betrunten gemejen fein.





Blut ift das Leben Rörpers.

Dy August Koenig's



Die Flafche Dr. August Ronig's Bamburs ger Tropfen foitet 50 Cente, ober fünf Flafchen

THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Dr. August Ronig's

* Hamburger * KRÆUTERPFLASTER

ift ein gang vorzügliches Beilmittel geger Gefdwure, Conittmunden, Brand: und Brub weinben, Froftbeulen, Buhneraugen, etc.

25 Gts. bas Badet. In allen Abathefen in baben. THE CHARLES A. VOGELER CO., Baltimore, Md.

Kinderlose Ehen

find felten glüdliche.

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT.

Trunkenheit In ber gangen Welt giebt ce nur ein Mittel

Es fann auch in einer Tasse Kaffee ober Thee, ober in einem andern Nahrungsmittel gegeben werden, ohne daß ver Natient vieles weiß, wenn nothweibig. Es wirkt stets. Ein 48 Seiten enthaltendes Buch frei zu haben dei Dale & Sempill, Pruggisten, Clarf und Madison Setz, Chicago, Jus.

und ohne Berhinderung am Geichaft. Cons fultation frei. 139 D. Madijon Str.





Un die Gltern! Nicht zu weit dorgeschrittene Rüdgratsberfrümmung frunde Schultern) bei Kindern sichere heilung. Freis Behandlung. WM. MADSEN, Orthopso-disches Institut, Zimmer 400—410 Inter Lean-

Wallfucht, heilbar! burd bas berühmte Dittel von Dr. Quante auf Dininfter. Beftphalen; nur ju haben bei 11aglie

L Frau Dr. Louise Goertz, 3661 Babafh Moc.

JOHN YORK,

777, 779, 781 S. Halsted Str.

Verkauf von Sanshaltungsgegenständen.

Preise bezengen die Wahrheit!

Nicht große Boripiegelungen bringen Kundichaft, sondern gute Bargains?

Mun, wir offeriren foldie.

Sohe Kinberftühle 89c	Riuber Racht-Stuhl 49c	Labies Schaufelfiuhl \$1.79	Waschzuber 68c	Coco Matten mit rother Borte, per Yb. 38c
Biegen \$1.79	Ingrain= Rugs 98c	2 Parbs breites Bugbo : 42c	1 Db. breites Fußboden- 17c	Sanf- Matten, per Darb 9c
Stroh-Matten per Barb 1220	Regenschirm: Stand 89c	6 ฐան անույն \$3.48	Rüchentisch 9c	Frühstüds: Tijd \$1.98
Bolle Größe Sprung \$1.48	Bolle große \$1.19	Rüchen: 25c	Bett=Steppbeden 79¢	Bettfiffen bas Paar \$1.19
Mantel Folding Bett \$16.48	\$8 Roch= ofen \$7.50	Bollstänb. Geschirre \$3.48	Ofenrohre 121c	4hatige Sut- und Bc
Sandtuch: Roller 80	Uhren: Brett 18¢	Wash Bringer, \$1.78	Rohlenschaufel, 17 Boll. 24c	Messer 8c
Feiner Waschford 48c	Trodengestell 34c	Bügel: 24c	Nähiis 68¢	Eichen \$1.19
Schuhpung: \$1.24	Diffener Bafchftanb \$1.19	Sofenträger für Manner, 5¢	Scourine 3c	Ammonia 6c
Maschinen-Del 10	See Gras: 13c	Sad: Meffer, 8c	Dreiarmige polirte Handtuch=Racks	Citronen- Preffe 8c
"Senfible" Bugeleifen, 8 Gifen und Sandel 69¢	Ofen Polish 50	"Curling" 2c	Wajchblau 3c	Kinsford 5¢
Soapine 3c	Pearline 4c	Sapolio, 6c	Feinen gebleichten Durb, 4c	423öllige gebleichte Muslin 53¢
Labies Muslin Unterrod, 8 Zoll Stiderei, Cambric Ruffle 48¢	Spigen-Kragen für Kinber 7¢	Große Bique Bibs 10¢	Flanell-Oberhemben für herren 16c	Ladies Serjen Bests 4c
Merino Unterhemb 22c	Ladies Demftitcheb Taschentuch 40	Kurze Rabennhofen für Schule, 40	Gute Rnaben- Kniehosen 11c	Den Rest unserer Kinderwagen verkaufen wir zu 25c am Doft.

Wir find die Agenten für die Butterick - Schnittmuster.

JOHN YORK.

777, 779, 781 S. Halfted Str.

Mord Salfted Str.-Cars bringen Raufer vor unfere Thur.

Männer-Schwäche.

Böllige Bieberherftellung ber Besmoheit und geichlechtlichen Ruftigfeit

La Calle'iden Mafidarm-Behandlung. Ersolgreich, wo alles Andere fehlgeschlagen hat.

Die La Calle'ide Dethode und ihre Borguge. 1. Applifation der Mittel direft am Gig ber Rrant-

heit.

2. Bermeibung der Verbauung und Abschwächung der Wirfsamkeit der Mittel.

3. Engere Annäherung an die bebeutenden unteren Ceffinungen der Kidenumrksnerven aus der Mirbelfaule und daher erleichtertes Eindringung zu der Nerdenflüsigleit und der Mache des Keitung und der Kidenum der Lechtung der Vergetring und Kidenum der Vergetring und Kidenum fan der Geber geringen Kofen den Auf der Einfauf fann fich felde mit sehr geringen Kofen ohne Auf derifte.en.

d. Der Satient fann ich elebst mit sehn gerüngen Kossen von des eine Kossen der Schien ohne Arzi berste....

5. Ihr Gebrund, erforbert keine Beränderung der Diat oder der Ledensgewohnsciten.

6. Sie sind absolut unschablig.

7. Sie sind absolut unschablig.

7. Sie sind absolut unschablig.

8. Sie sind absolut unschablig und der und Stelle einzussihren und vorlen unmitrelbar auf den Six des Uedels innerhalb weniger als einer halben Stunde.

Rennzeichen: Gestörte Berbanung, Appetitungen und Erröthen. Hartleitzteit sieberhafter und nervöler oder tiefer Schlaf mit Tammen, Derzstopfen. Anschalten der Schaben und Kablen von Schaben und Satis Kopfwed, Abmeigung agen Geschicht und Hals Kopfwed, Abmeigung agen Geschichtatt. Uneutschiedlichteit, Mangel au Willensfraft. Schüchterubeit u. i. w. Untere Behandelungsmit Mehren und keine Magenüberladungen mit Wedizin, die Meditament werden der Geschiede Bolus ist auch das beste Wittel gegen Kranskrich der Krenn Blase und Borstehderie.

Buch mit Kennutifien und Gebrandsbauweis

Buch mit Benguiffen und Gebrauchsanweifung gratis. Man ichreibe an

Dr. Hans Trestow, 822 Broadway, New York, N. D.

Der Wasserbottor

(Dr. CRAHAM)

behandelte, wie befaunt, feit ben letten 15 Jahren mit größem Erfoig alle die bartnäckgen, bossungsfofen, beralteten und langigdrigen Krautheiten und Leiden bei der lei Seschlechts durch die in Deutsch-land, jowie dier is bewahrte Wielhode von Unterludung bes Wassers Urins? Sichere Hilfe und glidtliche Wieberherstellung garan-tirt in Lungen, Leder, Rieren und Unterleibsekeiben: Sichere Pilte und gindliche wiederheitzeitung garantirt in Aungen. Leder, Lieren und ihnterleibe-leben; Nerd en leiben und Fraueufrant bei Et.
ken, sowie Mintervorfal, Meisfühz, Infruchtboarfeit,
Kreizwis, ichmerzhafte, unregelmäßige ober unterbritate monattige Regeln, balliges Wahrerlaffen,
Schneiben und Brennen, Prängen nach unten und
allen gronischen, Eriote und Gelcheftsleichen beiberlei Geschichts burch dem Gebrauch von ieinen Cieben Lieblinge-Deditamenten. .

in benjenigen Krantheiten. wogu sie geeignet und sieren gründliche Aur sie bestimmt find.
Ed Tauleneb einiger Jamilien bestätigen mit Dantsiagungs-Zeugunssen der wurderbare Seilkraft seiner bon ihm verschulch zubereiteten Geimittel und die fast erstamtlichen Auren. die erreicht wurden, nachdem alle anderen iehlten. CT Der Waffer-Doktor bereitet seine eigene Medizin und sleht deshald mit der Apotheke in keinerlei Berdindung. & Diese Lieblings-Medikamente kuriren nur folde Krankheiten, wosür sie einzeln empsohlen sind, und sind allein zu haben in der

Office: 363 G. State Str., eine Treppe hoch.

CHICACO, - ILL.

Eprechstunden: 11—2 Udr. Abends 6—8 Udr. Conntags geschlossen. Unentgettiche Consultation.

Corpulenz Anritt.
"Rod ebe ih ibre Medijin eins Meche gensemmen, founte id seichter athmen. Das ausgebunsene bettom nun fülle Schnerzen mene Gefälh, das Eerstänsten bertom nun fülle beiper als je uiver. Nan das teine böten aber umangenehmen flögen durch Ibre Sebandlung und ich tenne Getälbe. An nie ettimet Seibenene fredlich empfedien. "Carrie M. Faul'ten berg, Lötzlecha, Jova. Patienten brieflich behandelt.

Rein Dungern, harmlos, teine beje folgen, gur Ctrentor unbBeugniffe abr. man mit Einfalus von de in Boftmarten Or. O. W. F. SNYDER. McVicker's Theores Chiese Sämorrhoiden.

"ANAKESIS" ift ein uns felbares Mittel zur Gelfung von Hamorrhoiden. Die Anakesis ist in Anakesis die in Anake n Taube und Schwerhörige!
Gben ist erstienen: Die einsteg gründliche, schwelle und lichere die illung von Taubbeit und darkbrigkeit, mit gablreiden beschwerenen Zeugniffen Gebeilter. Achte Auslage. Dundbrungen von dem Bunsche, unseren Metineutschen untsich zu sein, versenden wir das Buch gugen Einselbung von 25 Gents, oder deren Berth in Hoftmarten, vortotrei in Deutsch oder Englisch. Abrestire: Deutsche Heilanstalt, SAI Pine St., St. Louio, Mo.

Ueber Baltimore! Rorddenticher Llond.

Regelmäßige Boft-Dampfichifffahrt gwifchen Baltimore und Bremen

direct, burd bie neuen und erprobten Schnellbampfer Darmftadt, Dresben, Rarleruhe, Münden, Oldenburg, Beimar,

bon Bremen jeben Donnerstag, bon Baltimore jeben Mittnoch, 2 Uhr R. M. i Größinnöglichte Sicherheit. Billige Preife. Vorzägliche Lerpfregung. Mit Dampsern bes Nordbeutschen Loyd wurden 2.500.000 Baffagiere

glüdlich iber See befebert.
Calons und Capiten-Bimmer auf Ded.—
Eatons und Capiten-Bimmer auf Ded.—
Eie Einrichtung für Zwischenbedspaffagiere, beren Schaffleilen fich im Derbed und im zweiten Ded bestinden, find anertaunt vortrefflich, Getetriche Beleudung in allen Rumnen.
Weitere Auskauft ertheiten die Geiteral-Agenten A. Schumacher & Co., Baltimore, Mb., 3. 28m. Gidenburg, Chicago, 30s.



S. Clauffenius & Co., General. Agenten für ben Beften. 30 gifth Muc., Chicago.

KINDER-WAGEN.—L. G.
Spencers Fabrik, 221 W. Mabijon Str. Wir berfausen bireft und
eriparen ben Knulern ss. Fis 83 an
jedem Waggen. Wir zepariren,
bertanisen und berfausen auf wödentliche Abgahimgen. Brüget
biese Angeige mit und Ihr befommt mit jedem Wagge einen
bübisen Spiken-Schum, Kabrif auch Abends offen.

\$5.00 baar, \$5.00 monatlid. Rault 450 werth Möbeln. Teppide und Defen Jum billigen Baarpreife. 7/10w8 Storling Furnituro Co., 90 & 92 Madian Cir., nabe Jefferion Cir. Offen Abends bis 9 Uhr und Sonntag Bormittag.

EMIL SIMON & CO. Deutide Budbruderei, 393 E. DIVISION ST.

Medicanwälte.

Louis Kistler & Son, - Udpokaten. -No. 36 LASALLE STR.

==== Movofat, ===== 1213 Tacoma Blbg., Dabijon und La Salle Str. Julius Golbgier. John 9. Robgers.

ADOLPH TRAUB,

Coldzier & Rodgers, Reditsanwälte, Bimmer 39&41 Metropolitan Blod, Chicago R.-W.-Ede Kanbolph und La Calle Str. Brauercien.

WACKER & BIRK BREWING & MALTING CO. Olfice: 171 N. Desplaines Str. Ede Indiana Str. Brauerei: No. 171—181 N. Desplaines Str. Maigdaus; No. 186—192 N. Jefferson Str. Clevator: No. 16—22 W. Indiana Str. 15auglj

THE MCAVOY BREWING CO., Brauer bon echtem Malz Lager: Bier. Office und Brauerei : . 2349 South Park Ave., Chicago,

500 Billige Stadtlotten 500 \$375 und aufwärts \$375.

Frontend an Garfield und Bestern Ane. Boulevard, frontend an Bestern Ave., 51. bis 55. Str. und an Sadet und Sart Str., Florence, Planchard, Fremont und Balbtenaw Ave. und ben ichhnen Gage Park. Alle mobernen Berbesperungen, Lake Basser in jeder Straße, ichone Bäume in der Front von jeder Lot. Der ichonie Plan in und außerhalb Chicago. Sehet diese Lotten, bevor Ihr anderswo kauft, und Ihr werdet Euch von der Wahrheit des Gesagten überzeugen, sicher Guer Geld zu verdoppeln.

Bedingungen: \$25 baar und \$5 monatlich. Schöne neue Brick- und framehäuser mit kleiner Ungahlung und leichter monatlicher Abzahlung zu verkaufen.

Freie Grentstont jeden Sonntag vom Polf und Dearborn Str. Depot über die Grand Trunt R. R. um 1 Uhr 10 Minuten Nachmittags. -- Office an 51. Str. und Weftern Ave. jeden Tag offen von 7 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, ebenfalls Sonntags.

Schreibt ober fprecht vor für freie Lidets, Blane und volle Ausfunft. P. Weihofen, Agent, City Office: 601 Tacoma Bldg., Ecke La Saffe und Madison Str. Office: 51. Str. und Western Ave.

Freie Tidets jeben Conntag ar haben am Depot vom Agenten. ginangtelles. Central Trust & Savings Bank, Saboft-Gde Baibington Str. u. 5. Mbe., CHICAGO. Gine, ben Gefeben bes Staates entipredent, incorpo-

Capital \$200,000. Bezahlt 4 Prozent Interessen auf Spar-Einlagen. Obotheken auf Grundergenthum übernommen und ver faust. Wechsel auf alle Hauptläse der Weit. Paf-lagescheine nach und von Europa. Geschäfts-Conti Gegelatität.

\$15 bis \$500 geliehen auf Möbel, Bianot, peterbe, Autschen u. t. w. Riedrige Ziufen, lange Zahlungstrift. Jebe Abzahlung auf das Kapttal vermindert die Ziusen. Sprechen Sie bor bet 170HN CULLEN, \$96 W. 12. Str., Ede Blue Jsland Ave.

(Seld gn verlothen auf Mobel, Bianos, Pferbe, Grundeigenthums-Hotoliefen und andere gute Sicher heiten. 94 21a Salle Sir., Jimmer 35. Beindi uns, schreibt oder telephonirt uns, Telebhon 1275, und wir werben Jemanden zu Ihnen schieden.

Darleben auf perfont. Gigenthum.

Gebraudt 3hr Gelb?

Wir verleiben Geld zu irgend einem Betrage bon 825 bis 810,000 au den mögtlicht niedrigen Raten und in fürzelter Zeit. Wenn Ihr Geld zu leiben wünfchauf Middelle Den Bhr Geld zu leiben wünfchauf Middelle vober personisches Eigenthum regend weider Art, so berschunt nicht nach unseren Raten au fragen, bevor Ihr eine Anleibe macht. fragen, bevor Ihr eine Anleihe macht.
Wie verleihen Geld, ohne daß es in die Oeffentlichteit fommt ind bestreben uns. unfere Kunden is zu bedienen, daß sie wieder zu uns tonmen, wenn sie eine andere Kuleihe zu machen winsichen. Anleihen konnen die feitedige Zeit ausgebehnt und Zahlungen entweder voll oder theilweise zu trzend einer Zeit gemacht werden, nach dem Zestehen dertschenden und jede gemachte Jahlung vermidert die Kosten der Anleihe im Verstätling zum Weltzge der Jahlung. Es werden stem estellte gebieder im Borans obgezogen, sondern Ihr bekommt den vollen Beitrag des Tarleheis.

Im Falle Idr einen Kelibetrag auf Mödeln. Bianas

Im Falle ibr einen Reftbetrag auf Mobeln, Bianos ober anderes personiches Gigenfbum irgend welcher, Art joulben folltet, werden wir dentelben abbezahlen und Euch jo lange Freit geben, als ihr wünicht. Wir laffen bas Cigenthum in Eurem Beits, fo bag 3hr ben Gebrauch bes Gelbes fomobl als auch bes Gigenthums hab. Bedenfet, bag 3hr ju jeder Beit Ubgathungen nachen und baburch bie Roften ber Aneleibe vermindern fonnt. Wenn Jor Geld gebrauchen solltet, so wird es zu kurem Dartbeil sein, zuerft bet uns vorzusprechen, sevor Ihr eine Anteihe macht.

to La Calle Gar., erfter Glur über ber Gfrage.

Chicago Mortgage Loan Co.,

\$15.00 bis \$5,000.00. Braudt 3hr Gelby 3hr tount es betom

men. Mm billigften. Um fonellften und ohne bah 3br ober Guere Familie beläftigt merbet. Mir leden ichen einen Betrag auf Abdel Kianos. Maschiner, vons einer Betrag auf Abdel Kianos. Maschiner, ohne Entfernung berleiben. Sbenfo auf Bagerickeine, Belgwert. Schmidigten Mamanten, ober irgend ein guiss Pland, zu dem billigften Raten und Interessen. Za det es zwäcken wie Ipresentation und Anteresen. Za det es zwäcken vie Ipresentation und kallt die Zimsengablung ein.

3. P. Walter & Co. 12mg1j11 Bimmer 61 unb 42 Hompstoad Washburne - David R. Lewis. WASHBURNE & LEWIS, Geld zu verleihen

auf bebautes ftabtriches Grunbeigenthum. Darleben jum Bauen Bu beminiebergifen finem. Gelan danb. Wir feiben auf Sicherheiten. fein Bergug. Ionlimifall

Rommt und fehet! Gutes Material! Ginte Arbeit. Billige Fahrgelegenheit nach ber Stadt für nur 5 Cte. 4 Gifenbahn-Berbinbungen. Grand Trunf, Santa Fe, Chicago Central und Ban Hanble R. R.

Finanzielles.

GELD

fann es nur in feinem Intereffe finben, bei mir Peels tarten gu lofen. Antunit ber Paffagiere in Chicago ftels rechtzeitig gemelet. Raberes in ber General-Agentur bon

ANTON BOENERT 92 La Calle Str.

Bollmadis: und Erbicaftefaden in Europa, Collettionen, Bofiausgahlungen te, prompt beforgt. Countags offen bis 12 Uhr. Household Loan Association,

35 Dearborn Cir., Rimmer 302. - Geld auf Mobel. -Reine Wegnahme; tein Deffentlifteit ober New gögerung. Da wir unter allen Geschlichaften in ber Ber. Staaten bad größte kabital besten, fo fonnen wir Gud niedrigere Katen und idngere Jeit gewöhrer, als irgend Jemand in der Stadt. Unter Geschlichaft ist organisten und madt Geschäfte nach dem Bauge sellschafts-Riane. Darleden geger leichte wödentliche mer unter der der der mach dem geben der wiedelt der Bereicht und ber aben ihre Katende und Bequentlichet. Sprecht und, bed der Wielest der der Mittele macht. Brind Eure Röder-Recepte mit Ende. Eure Riddel-Accepts mit Euch.

Household Loan Association,

B5 Dearben Str. Summer 202. — Gegründet 1854.

Es wird deutsch gesprocken.

geld zu verleihen

iuf Mobel, Pianos, Pferbe und Wagen, sowie auf inbere Sicherheiten. Reine Entfernung ber Gegen-tande. Alebrigfte Nacien. — Strenge Geseinhaltung. — Prompte Bedienung. 21jilmtil

CHATTEL LOAN CO., Lake View. Bimmer 1, 503 Lincoln Abe., Coots Galle Ihr braucht nicht nach ber unteren Stabt gu geben; part Beit und Geld, indem Ihr bei uns boriprecht.

Geld zu verleihen

in beliebigen Beträgen. Hypotheken z. Verkauf. E. G. PAULING,
(Früher bon ber Firma A. Loeb & Bro.)
15 Major Blook.
La Salle und Radijon Str. 1ag3m, 3

Geld zu verleihen

an ehrliche Leute, su niedrigsten Sinfen, ohne Fordigaffung ober Beröffentlichung, auf Möbeln, Pianok, Pferde, Bagen, Birthschafts- und Laben-Sinrichtungen, Lagerhausscheine und erfter Rlaffe Werthpapiere Das einzige deutiche Gefcaft in diefer Mrt. UNION LOAN CO., 108 5th Ave.,

Bimmer 2. Swifden Dabifon und Bafbington Err Schukverein der Sausbeliket

gegen ichlecht gahlenbe Diether, 371 Larrabce Gtr.

Branch Sm. Cievert, 3204 Meutworth Wes Gefer Weber, 528 Milmaufee Ube, Offices: 614 Racine Wee., Ede George & 16





Blutfrankheiten, Leber u. Magenleiden.

\$2.00 ; in allen Apothefen gu baben.

Mie und woburd biefem liebel in furger Beit abgebolfen werben fann, jeigt ber "Nets tu gos Muter", 200 Seiten, mit gabireichen naturgetreuen Bilbern, welcher von bein alten und bewährten Deutschen Beit-Justitut und bewährtet Beutigen gette ginitut in Neto Port beradzegeben wirt, auf die klarke Abeife. Junge Leute, die in den Stand der Ehe treten vollen, follten ben Spruch Schilleret, mod! bederzigen und die vortrefliche Wuchteflichen, die fie den wichtigkeite Ericht bes Echens ihm! Wird für 25 Cente in Konting in der ihr der ihre der in bestückte der in Kontingen in deutschen korgion.

11 Clinton Place, New York, N. Y. und Bewohnheits - Trinfen. Dr. Haines' Golden Specific.

Dr. Dodds wibmet feine besondere Aufmerffamfeit allen dronijden Rranfheiten. Gebeime Geichlechts und Sautfranfheiten, Samorrhoiben und bosartige Gefdmure behandelt ohne Deffer

Rona vat. Bartors 1. 2. 3 und 4. 182 W. Madifon Str., Ede Hale fied. Babne ichurezlos ausgezogen. Teste Gebiffe es dis 810. Feire Füllung 30c. u. aufwärte. Die größen. vollsändigte gahnäuzliche Office Chicagos. Keine Schüler, nur geprüfte Zahnärzte. 18mi

Bandwurm Mittel, wirft unfehlbar, zu haben bei Dian achte genau auf die hausnumper B. Ringie Et.